



## Inhalt:

Kommunaler Wohnungsbau wird in Erfurt groß geschrieben

### Amtlicher Teil

#### Seite 3 bis 6

- > Tagesordnung der Sitzung des Stadtrates am 25. Mai 2011
- > Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse
  - Verlängerung der Veränderungssperre HOS 597 „Gewerbegebiet Schwerborner Straße“
  - Veränderungssperre EFS 03 „Weimarische Straße, Teilgebiet 1/ Erinnerungsort „Topf & Söhne““

#### Seite 6 bis 10

- > Widerspruch zur Datenübermittlung
- > Fundverzeichnis April 2011

### Nichtamtlicher Teil

#### Seite 10 bis 16

- > Stellenausschreibungen, Dienst-, Bau- und Lieferleistungen
- > Grünabfallannahmestellen ab 1. Juni
- > Bürgerversammlung Schlösserstraße
- > Arena der Zukunft



KoWo Geschäftsführer Friedrich Hermann, Oberbürgermeister Andreas Bausewein und KoWo Aufsichtsratsvorsitzende Karola Stange (v.l.n.r.) enthüllten vergangene Woche nach beendiger Sanierung des Bauabschnitt 1 am Huttenplatz die Tafel für den denkmalgeschützten Funktionsmusterbau am Johannesturm.

## Mit klaren Zielen zum Erfolg

Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Erfurt fährt volle Kraft voraus

Papst Benedikt XVI. wird am 23. und 24. September die Landeshauptstadt Erfurt besuchen. Es ist der erste Besuch eines katholischen Kirchenoberhauptes in den neuen Bundesländern und damit ein historischer Tag für Erfurt. Der Besuch ist aber auch mit einem hohen organisatorischen Aufwand verbunden, ein wichtiges Thema ist beispielsweise die Koordinierung der Verkehrs- und Besucherströme. Welche Straßen/Bereiche in Erfurt werden gesperrt sein? Im Bereich Binderslebener Landstraße wird es von Donnerstag bis Samstag (22. - 24. September) zu Behinderungen und Sperrungen kommen. Auch die Anwohner und Geschäfte im Bereich unmittelbar am Domplatz werden mit Beeinträchtigungen in der Zeit zwischen Freitag und Samstag (23./24. September) rechnen müssen. Sobald Sicherheits- und Verkehrskonzept stehen, werden alle relevanten Informationen auf erfurt.de und im Amtsblatt veröffentlicht, für Fragen steht das Bürger- und Servicetelefon zur Verfügung.

Bürger- und Servicetelefon: 0361 / 3742580

➔ [www.papst-in-deutschland.de](http://www.papst-in-deutschland.de)

Noch vor sechs Jahren stand das Kommunale Wohnungsunternehmen (KoWo) kurz vor der Insolvenz, an Investitionen war damals nicht zu denken. Das hat sich geändert: In den vergangenen Jahren wurde hart daran gearbeitet, die KoWo wieder in ein sicheres Fahrwasser zu bringen. Das hat das städtische Wohnungsunternehmen geschafft! Die Wirtschaftlichkeit der KoWo ist nachhaltig sichergestellt und es kann wieder positiv in die Zukunft geblickt werden. Das ist auch nach Außen hin sichtbar. Um auch in Zukunft zeitgemäße und bezahlbare Wohnungen am Erfurter Wohnungsmarkt anzubieten, wurde die Sanierung und Modernisierung von KoWo-Häusern bereits im Jahr 2008 fortgeführt. Seitdem hat das Wohnungsunternehmen über 32 Millionen Euro in seine Häuser und damit in rund 2.000 Wohnungen investiert. Im Vordergrund der Baumaßnahmen der Häuser in den Wohngebieten Moskauer Platz, Roter Berg, Kleiner Herrenberg, Wiesenhügel und Huttenplatz stand die energetische Sanierung. Damit wird eine optimale Voraussetzung für die Energieeinsparung geschaffen, außerdem kann dadurch der allgemeinen Steigerung der Wohnnebenkosten entgegengewirkt

werden. Weitere Priorität haben die Investitionen für das Wohnen im Alter. So baute die KoWo beispielsweise 18 Rampen an ihre Häuser, hinzu kommen zahlreiche Serviceleistungen. Der Ausbau des sozialen Engagements ist ein weiteres Ziel des städtischen Wohnungsunternehmens. Im Jahr 2011 werden verstärkt preiswerte Räume für Vereine und soziale Organisationen zur Verfügung gestellt - rechnet man sie zusammen, haben sie die Größe von fast einem Fußballfeld. Besonders vor dem Hintergrund der allgemeinen schwierigen finanziellen Situation kleinerer Vereine, sind kostengünstige Räume eine existenzielle Voraussetzung für die erfolgreiche Vereinsarbeit. Damit unterstützt das Kommunale Wohnungsunternehmen das Erfurter Vereinsleben nachhaltig. Auch in diesem Jahr werden die Sanierungen fortgeführt: Nach fertig gestellter Farbgestaltung des Hauses Jakob-Kaiser-Ring 3-5 im Wohngebiet Roter Berg gab es den Sanierungsstartschuss für die Häuser Am Hügel 2-14 (gerade), Huttenstraße 9-16, Steinstraße 20-30 und Waldenstraße 13-19 (ungerade). Diesen Häusern folgen die Sanierung des Hauses Futterstraße 1 und Johannesstraße 170 in der Erfurter Altstadt.

# Kindermedienfestival Goldener Spatz

Wettbewerb • Kinder- und Jugendfilmreihe • Medienpädagogisches Programm • Online-Lounge

Vom 22. bis 28. Mai 2011 lädt das Deutsche Kinder-Medien-Festival Goldener Spatz: Kino-TV-Online zu einem besonderen Kinoerlebnis ein. Sieben Tage lang bietet das Festivalprogramm in 80 Veranstaltungen die besten Film- und Fernsehproduktionen für Kindergartengruppen, Schulklassen, Familien und für Jugendliche. Vom 25. bis 28. Mai ist der Spatz in Erfurt zu Gast.

Während sich die Kinder- und die Expertenjurys in den vergangenen Tagen viereckige Augen geholt haben, können das die Landeshauptstädter ab Mittwoch im Kino nachholen. Allerdings gibt es nicht nur Masse, sondern vor allem Klasse! Denn Qualität ist das Kriterium, nach dem die gezeigten Filme ausgewählt und ausgezeichnet werden.

Täglich ab 9:00 finden Vorführungen von Filmen, Animationen, Serien und Dokumentationen statt. Sie werden alle moderiert und im Anschluss kann man mit Darstellern, Regisseuren, Produzenten oder Autoren ins Gespräch kommen. Mit etwas Glück lernt man sogar seinen Lieblingsdarsteller aus dem eben gesehenen Film kennen.

Höhepunkt des Festivals ist die Preisverleihung der „Goldenen Spatzen“, 37 Beiträge in sechs Kategorien stellen sich dem Wettbewerb. Verliehen werden die Spatzen am 27. Mai um 15:00 Uhr im Erfurter CineStar von und mit dem 1,2 oder 3-Moderator Elton. Am 28. Mai um 9:30 bzw. 11:30 Uhr werden die Preisträgerfilme noch einmal gezeigt.

Parallel zum Filmprogramm wird eine Online-Lounge angeboten. Das Programm reicht von „Wie funktioniert eine Suchmaschine?“ über den Umgang mit „Sozialen Netzwerken“ bis hin zu den „SWR Kindernetz-Reportern“ und „Schlaue Computerspiele“.

Karten für das Festival und die Preisverleihung gibt es für 2,50 Euro vor Ort und im Vorverkauf. Das Programmheft ist im Kino, im Büro der Stiftung sowie online erhältlich: ➔ [www.goldenerspatz.de](http://www.goldenerspatz.de)



## Außergerichtliche Schlichtung und Sühneverfahren

Information über die Schiedsstellen der Landeshauptstadt Erfurt, Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon: 655-1329, Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

## Bürgerservicebüros Löberstraße 35, Fischmarkt 5 und Berliner Straße 26

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch und Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

Das Bürgerservicebüro Löberstraße 35 hat zusätzlich samstags von 08:30 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Auskunft/Info 655-5444

## Ausländerbehörde Löberstraße 35

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag von 08:30 bis 13:00 Uhr  
Dienstag von 08:30 bis 18:00 Uhr  
Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

## Bürgerservice Bauverwaltung Löberstraße 34

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag  
von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr  
Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch und Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Antragsannahme: 655-6021/6022

Antragsausgabe: 655-6023/6024

Fax: 655-6029

E-Mail: [bürgerservice-bau@erfurt.de](mailto:bürgerservice-bau@erfurt.de)

## Bauinformationsbüro Löberstraße 34

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag  
von 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr  
Dienstag 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch und Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr  
(außer samstags, sonn- und feiertags)

Telefon: 655-3914, Fax: 655-3909, E-Mail: [bauinfo@erfurt.de](mailto:bauinfo@erfurt.de)

## Informationen zur Stadtratssitzung

### 1. Vorlagen

Die Vorlagen für die öffentliche Sitzung des Stadtrates können in den Bürgerservicebüros eingesehen werden. Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse hängen ebenfalls in den Bürgerservicebüros aus; gleichfalls können die Vorlagen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse eingesehen werden. Unter [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de) sind die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen eingestellt.

### 2. Platzkarten

Besucher, die an der öffentlichen Sitzung des Stadtrates teilnehmen möchten, können im Vorfeld der Sitzung Platzkarten beim Sitzungsdienst im Rathaus, Zimmer 216, Telefon 655-2002/2003 während der Dienstzeit erhalten, da die Besucherplätze begrenzt sind.

### 3. Übertragung

Die Sitzung des Stadtrates wird im Internet als Live-Stream durch die Zeitungsgruppe Thüringen übertragen. Sie können die Sitzung auch auf der Internetpräsentation der Stadt Erfurt verfolgen und abrufen unter ➔ [www.erfurt.de/stadtrat](http://www.erfurt.de/stadtrat)



*Ein romantischer Ort mitten in unserer Altstadt – haben Sie ihn erkannt? Unserem Leser Gottfried Götz ein herzliches Dankeschön für diese Aufnahme vom Michaelishof. Wenn auch Sie „Ihre Sicht auf Erfurt“ im Foto festhalten konnten und andere Amtsblatt-Leser und die Besucher unserer Internetseiten damit erfreuen möchten, senden Sie diese – digital oder auch als Papierbild – an die Stadtverwaltung Erfurt, Hauptamt, Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 99111 Erfurt oder an*

➔ [amtsblatt@erfurt.de](mailto:amtsblatt@erfurt.de)

Die Bildergalerien ausgewählter Leserfotos finden Sie unter

➔ [www.erfurt.de/multimedia](http://www.erfurt.de/multimedia)

Hinweis: Mit der Einsendung Ihrer Fotos setzen wir voraus, dass Sie mit einer Veröffentlichung im Amtsblatt und auf [erfurt.de](http://erfurt.de) einverstanden sind.

## Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung  
Hauptamt, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Redaktion: Heike Dobenecker (verantw.), Sybille Glaubrecht,  
Inga Hettstedt, Sabine Mönch, Ann-Kristin Zabel  
Hausanschrift: Fischmarkt 1, 99084 Erfurt  
Telefon: 0361 655-2120/25, Telefax: 0361 655-2129  
Druck: TA Druckhaus GmbH & Co. KG  
Erscheinungsweise: in der Regel 14-täglich

Der Abonnementpreis beträgt 35,00 EUR jährlich inkl. Versandkosten. Der Preis des Einzel-exemplars beträgt 1,50 EUR inkl. Versandkosten. Bestellungen für das Abonnement oder für Einzel-exemplare sind an die oben genannte Anschrift des Herausgebers zu senden. Darüber hinaus erfolgt die Verteilung an die erreichbaren Erfurter Haushalte kostenlos. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht damit kein Rechtsanspruch.

➔ [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)

# Amtlicher Teil

## Tagesordnung der Sitzung des Stadtrates

am 25.05.2011 um 17 Uhr im Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt<sup>1</sup>

### I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung durch den Oberbürgermeister
2. Änderungen zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde (Anfragen nach § 10 GeschO)
4. Aktuelle Stunde
5. Beantwortung von Anfragen (§ 9 Abs. 2 GeschO)
6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen
7. Entscheidungsvorlagen
- 7.1. Neufassung des Gesellschaftsvertrages der SWE Parken GmbH  
Drucksachen-Nr. 0694/10, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.2. 5. Änderung der Tarifordnung für die Benutzung städtischer Sportanlagen (Sportanlagentarifordnung - SportanlTarifO)  
Drucksachen-Nr. 1706/10, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.3. Satzungen zur Aufhebung der Kita-Benutzungssatzung und der Elternbeitragsatzung  
Drucksachen-Nr. 1739/10, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.4. MAR 410 „Östlich Ilmenauer Straße“ – 2. Änderung im Teilbereich Bodenfeldallee – Satzungsbeschluss  
Drucksachen-Nr. 0037/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.5. Bebauungsplan KRV 619 „Wohngebiet Ringelberg – Teilflächen <D> und <E> - Billigung Entwurf und öffentliche Auslegung  
Drucksachen-Nr. 0124/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.6. Neufassung der Entwässerungssatzung (EWS-EF) der Landeshauptstadt Erfurt  
Drucksachen-Nr. 0177/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.7. Einheitliche Entgeltordnung für die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Erfurt  
Drucksachen-Nr. 0273/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.8. Entscheidung zum Antrag auf Einleitung eines Bebauungsplanes „Solarenergetische Wohnanlage und Freiflächen-Photovoltaikanlage Volkenroder Weg“  
Drucksachen-Nr. 0360/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.9. Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Kaisersaal Erfurt GmbH  
Drucksachen-Nr. 0379/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.10. Neufassung des Gesellschaftsvertrages der KoWo Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Erfurt  
Drucksachen-Nr. 0380/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.11. MAR 071 „Gebiet zwischen Schwarzburger Straße/B4 und geplanter Straßenanbindung B4 (Gefahrenschutzzentrum)“, 1. Änderung - Einleitung des Änderungsverfahrens  
Drucksachen-Nr. 0418/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.12. Änderungen zum Wirtschaftsplan 2011/12 des Thüringer Zooparks Erfurt  
Drucksachen-Nr. 0437/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.13. Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 12 für den Bereich Hohenwinden „Schwerborner Straße“; Billigung des Entwurfes und öffentliche Auslegung  
Drucksachen-Nr. 0482/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.14. Der Erfurter Zukunftspreis  
Drucksachen-Nr. 0553/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.15. Feststellung des Jahresabschlusses 2010 der Hyma Erfurt Hydraulik-Service und Maschinenbau GmbH  
Drucksachen-Nr. 0617/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.16. Ereignis für Erfurt – Stadtrat unterstützt den Besuch von Papst Benedikt XVI. in Erfurt  
Drucksachen-Nr. 0640/11, Einr.: Fraktion CDU
- 7.17. Grundstücksverkehr - öffentliche Ausschreibung von Grundstücken  
Drucksachen-Nr. 0649/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.18. 2. Änderungssatzung der Eigenbetriebsatzung für den Thüringer Zoopark Erfurt  
Drucksachen-Nr. 0665/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.19. Bewerbung der Landeshauptstadt Erfurt um die Ausrichtung der Bundesgartenschau 2021  
Drucksachen-Nr. 0686/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.20. Fortschreibung des städtischen Operationellen Programms EFRE-Städtebauförderung  
Drucksachen-Nr. 0696/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.21. Erhalt des Projektes „Stube 137“  
Drucksachen-Nr. 0699/11, Einr.: Fraktion DIE LINKE.
- 7.22. Jahresrechnung 2010  
Drucksachen-Nr. 0710/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.23. ThüringenCard zum Papst-Besuch  
Drucksachen-Nr. 0718/11, Einr.: Oberbürgermeister
- 7.24. Bettensteuer aussetzen zum Papstbesuch vom 18.09.2011- 03.10.2011  
Drucksachen-Nr. 0728/11, Einr.: Fraktion FDP
- 7.25. Erfurt wird Erneuerbare-Energie-Region  
Drucksachen-Nr. 0748/11, Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
- 7.26. Gedenken an Annemarie Becker, Johannes Blochmann und Manfred Hochhaus  
Drucksachen-Nr. 0918/11, Einr.: Fraktion CDU
- 7.27. Änderung der Hauptsatzung  
Drucksachen-Nr. 0949/11, Einr.: Ortsteilbürgermeisterin Gispersleben
- 7.28. Prüfung aller städtischen Unternehmen in Bezug auf Leiharbeits- und prekäre Beschäftigungsverhältnisse  
Drucksachen-Nr. 0955/11, Einr.: Fraktion DIE LINKE.
- 7.29. Wiederaufnahme des Gutenberg-Gesprächskreises  
Drucksachen-Nr. 0962/11, Einr.: Fraktion FDP
- 7.30. Aufhebung der Haushaltsbegleitbeschlüsse 17 und 20 zur DS 2329/10  
Drucksachen-Nr. 0963/11, Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
- 7.31. Nachhaltige Haushaltspolitik  
Drucksachen-Nr. 0964/11, Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
8. Informationen

gez. A. Bausewein  
Oberbürgermeister

<sup>1</sup> Es besteht die Möglichkeit, dass die Sitzung gemäß § 1 Abs. 1 Satz 4 Buchstabe a) der Geschäftsordnung am Sitzungsfolgetag um 17.00 Uhr fortgesetzt wird. ■

### BESCHLUSS

zur Drucksachen-Nr. 0352/11  
der dringlichen Sondersitzung des Kulturausschusses vom 07.04.2011

### Durchführung des Veranstaltungsprojektes „Fundamente“ vom 9. bis 11. September 2011

#### Genaue Fassung:

Der Kulturausschuss beschließt die Vorbereitung und Durchführung des Veranstaltungsprojektes „Fundamente“ vom 9. bis 11. September 2011 anlässlich der Eröffnung der Woche des Denkmalschutzes und des Tages

des offenen Denkmals gemäß der Anlage 1 nach Maßgabe des HH-Planes 2011.

\*\*\*

#### Hinweis:

Die Anlage 1 kann in den Bürgerservicebüros eingesehen werden. ■

### BESCHLUSS

zur Drucksachen-Nr. 0314/11  
der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 07.04.2011

### Abschnittsbildung zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für den grundhaften

### Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlage Azmannsdorfer Straße in Linderbach

#### Genaue Fassung:

Gemäß § 7 Absatz 1 der Satzung über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen der Landeshauptstadt Erfurt (SAB) vom 02. März 2004, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Erfurt vom 19. März 2004 wird für die Baumaßnahme grundhafter Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlage „Azmannsdorfer Straße“ zur Ermittlung von Straßenausbaubeiträgen folgender Abschnitt gebildet: Azmannsdorfer Straße in Linderbach – Abschnitt von Einmündung Zur Steinhöhle bis Einmündung Elsterweg. ■

**BESCHLUSS**

zur Drucksachen-Nr. 0299/11  
der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport vom 06.04.2011

### Sportförderantrag des 1. Erfurter Billardclub e. V.

**Genauere Fassung:**

Der Sportförderantrag des 1. Erfurter Billard-Club e. V. für die 13. Deutsche Bundespokal-Meisterschaft der Senioren 2011 wird in Höhe von 500,00 EUR beschlossen. ■

**BESCHLUSS**

zur Drucksachen-Nr. 0409/11  
der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport vom 06.04.2011

### Sportförderantrag der Schützenfreunde Wiesental Erfurt-Süd 1996 e. V.

**Genauere Fassung:**

Der Sportförderantrag der Schützenfreunde Wiesental Erfurt-Süd 1996 e. V. zur Förderung der Betriebskosten, Unterhalt und Pflege 2011 der vereinseigenen Sportstätte wird beschlossen. ■

**BESCHLUSS**

zur Drucksachen-Nr. 2327/10  
der Sitzung des Stadtrates vom 20.01.2011

### VS 016 – Satzungsbeschluss über die 1. Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplanes HOS 597 „Gewerbegebiet Schwerborner Straße“

**Genauere Fassung:**

**01** Auf Grund von § 14 Abs. 1, § 16 Abs. 1 i.V.m. § 17 Abs. 1 Satz 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Neuregelung des Wasserrechtes vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585, 2614) i.V.m. § 83 Abs. 2 Thüringer Bauordnung (ThürBO) i.d.F. vom 16.03.2004 (GVBl. S. 349), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 08.07.2009 (GVBl. S. 592) und §§ 19 Abs. 1 Satz 1, 2 Abs. 1 und 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes und anderer Gesetze vom 04.05.2010 (GVBl. S. 113), beschließt der Stadtrat Erfurt die Satzung über die Anordnung der 1. Verlängerung der am 04.06.2010 in Kraft getretenen Veränderungssperre für den Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplanes HOS 597 „Gewerbegebiet Schwerborner Straße“ – VS016 um ein Jahr. Der beiliegende Satzungstext über die Veränderungssperre und der Lageplan im Maßstab 1 : 1000 sind Bestandteil des Beschlusses.

**02** Die Satzung über die 1. Verlängerung der Veränderungssperre ist im Amtsblatt der Landeshauptstadt Erfurt ortsüblich bekannt zu machen.

\*\*\*

**Satzung über die 1. Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplanes HOS 597 „Gewerbegebiet Schwerborner Straße“ – VS 016 vom 20.01.2011**

Auf Grund von § 14 Abs. 1, § 16 Abs. 1 i.V.m. § 17 Abs. 1 Satz 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Neuregelung des Wasserrechtes vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585, 2614) und § 19 Abs. 1 Satz 1, § 2 Abs. 1 und 2 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes und anderer Gesetze vom 04.05.2010 (GVBl. S. 113), hat der Stadtrat Erfurt in seiner Sitzung am 20.01.2011 mit Beschluss Nr. 2327/10 die 1. Verlängerung der am 04.06.2010 in Kraft getretenen Veränderungssperre für den Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplanes HOS 597 „Gewerbegebiet Schwerborner Straße“ beschlossen.

**§ 1 Anordnung der Veränderungssperre**

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplanes HOS 597 „Gewerbegebiet Schwerborner Straße“ wird die am 04.06.2010 in Kraft getretene Veränderungssperre um ein Jahr verlängert.

**§ 2 Räumlicher Geltungsbereich**

Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan vom 03.11.2010 im Maßstab 1:1000 maßgebend.

**§ 3 Inhalt und Rechtswirkungen**

(1) Für den Inhalt der Veränderungssperre ist § 14 Abs. 1 Nr. 1 BauGB maßgebend.

(2) Vorhaben, die vor dem In-Kraft-Treten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die untere Bauaufsichtsbehörde der Stadt Erfurt.

**§ 4 In-Kraft-Treten**

Die Satzung über die Anordnung der 1. Verlängerung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 BauGB i.V.m. der entsprechenden Anwendung des § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

**§ 5 Geltungsdauer**

Für die Geltungsdauer der 1. Verlängerung der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

\*\*\*

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 21 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) wurde die vorstehende Satzung der Bauaufsichtsbehörde vorgelegt.

Die Satzung tritt gem. § 10 Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch (BauGB) mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung im Bauinformationsbüro der Stadtverwaltung Erfurt, Löberstraße 34, Erdgeschoss, innerhalb der Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag	09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag	09:00 - 12:00 Uhr
(außer samstags, sonn- und feiertags)	

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 2 ThürKO).

Wurde eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 3 ThürKO).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

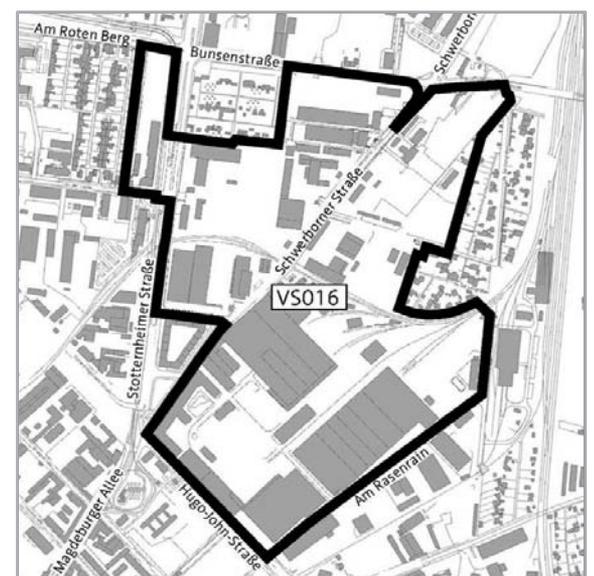
Die ungefähre Lage des Geltungsbereiches ist aus beistehender Informationsskizze ersichtlich.

ausgefertigt: Erfurt, den 31.03.2011

gez. Bausewein

A. Bausewein

Oberbürgermeister



Zur Drucksachen-Nr. 2327/10 ■

**BESCHLUSS**

zur Drucksachen-Nr. 0488/11  
der Sitzung des Stadtrates vom 04.05.2011

**Veränderungssperre VS 018 - Satzungsbeschluss über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes EFS 033 „Weimarische Straße, Teilgebiet 1/Erinnerungsort Topf & Söhne“, 1. Änderung**

**Genauere Fassung:**

**01** Auf Grund von § 14 Abs. 1, § 16 Abs. 1 i.V.m. § 17 Abs. 1 Satz 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585) i.V.m. § 83 Abs. 2 Thüringer Bauordnung (ThürBO), i.d.F. vom 16.03.2004 (GVBl. S. 349), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 08.07.2009 (GVBl. S. 592) und §§ 19 Abs. 1 Satz 1, 2 Abs. 1 und 2 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -), i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2010 (GVBl. S. 113), beschließt der Stadtrat Erfurt die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes EFS 033 „Weimarische Straße, Teilgebiet 1/Erinnerungsort Topf & Söhne“, 1. Änderung - VS 018. Der beiliegende Satzungstext über die Veränderungssperre und der Lageplan im Maßstab 1 : 1.000 sind Bestandteil des Beschlusses.

**02** Die Satzung über die Veränderungssperre ist im Amtsblatt der Landeshauptstadt Erfurt am 20.05.2011 ortsüblich bekannt zu machen.

\*\*\*

**Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes EFS 033 „Weimarische Straße, Teilgebiet 1/Erinnerungsort Topf & Söhne“, 1. Änderung - VS 018 vom 04.05.2011**

Auf Grund von § 14 Abs. 1, § 16 Abs. 1 i.V.m. § 17 Abs. 1 Satz 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585) und § 19 Abs. 1 Satz 1, § 2 Abs. 1 und 2 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -), i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2010 (GVBl. S. 113), hat der Stadtrat Erfurt in seiner Sitzung am 04.05.2011 die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes EFS 033 „Weimarische Straße, Teilgebiet 1/Erinnerungsort Topf & Söhne“, 1. Änderung - VS 018 beschlossen.

**§ 1 Anordnung der Veränderungssperre**

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes EFS 033 „Weimarische Straße, Teilgebiet 1/Erinnerungsort Topf & Söhne“, 1. Änderung wird eine Veränderungssperre angeordnet.

**§ 2 Räumlicher Geltungsbereich**

Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungs-

sperre ist der Lageplan vom 15.03.2011 im Maßstab 1 : 1.000 maßgebend.

**§ 3 Inhalt und Rechtswirkungen**

(1) Für den Inhalt der Veränderungssperre ist § 14 Abs. 1 Nr. 1 BauGB maßgebend.  
(2) Vorhaben, die vor dem In-Kraft-Treten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.  
(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die untere Bauaufsichtsbehörde der Stadt Erfurt.

**§ 4 In-Kraft-Treten**

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 BauGB i.V.m. der entsprechenden Anwendung des § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

**§ 5 Geltungsdauer**

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

\*\*\*

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.  
Gemäß § 21 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) wurde die vorstehende Satzung der Bauaufsichtsbehörde vorgelegt. Die vorzeitige Bekanntmachung wurde zugelassen.  
Die Satzung tritt gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch (BauGB) mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Satzung im Bauinformationsbüro der Stadtverwaltung Erfurt, Löberstraße 34, Erdgeschoss, innerhalb der Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag	09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag	09:00 - 12:00 Uhr
(außer samstags, sonn- und feiertags)	

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

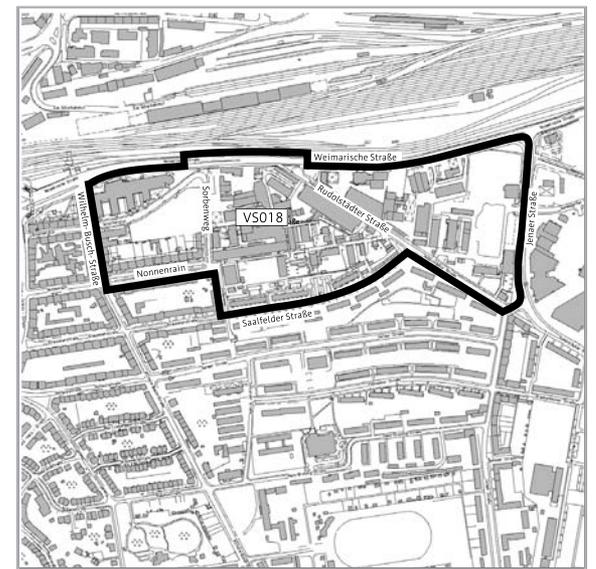
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.  
Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung gemäß § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 2 ThürKO).

Wurde eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 3 ThürKO).  
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Die ungefähre Lage des Geltungsbereiches ist aus beistehender Informationsskizze ersichtlich.

ausgefertigt: Erfurt, den 10.05.2011

gez. Bausewein  
A. Bausewein  
Oberbürgermeister



Zur Drucksachen-Nr.0488/11

**BESCHLUSS**

zur Drucksachen-Nr. 0497/11  
der Sitzung des Hauptausschusses vom 03.05.2011

**Live-Übertragung der Stadtratssitzungen im Internet durch die Zeitungsgruppe Thüringen (ZGT)**

**Genauere Fassung:**

1. Der beantragten Live-Übertragungen der Stadtratssitzungen im Internet als Live-Stream und einer Speicherung der Daten bis zur nächst folgenden Stadtratssitzung durch die Zeitungsgruppe Thüringen bzw. des durch sie beauftragten technischen Dienstleiters wird unter folgenden Bedingungen zugestimmt, die einen ordnungsgemäßen Ablauf der Stadtratssitzung gewährleisten sollen:

- Die Kameraposition und die technischen Rahmenbedingungen werden vor der jeweiligen Stadtratssitzung durch das Hauptamt festgelegt. Es darf nur der jeweilige Redner am Rednerpult und das Präsidium hinter dem Rednerpult aufgezeichnet werden.
- Eine Aufnahme der Zuschauer-Empore und des Stadtratssitzungssaales ist nicht zulässig.
- Durch die Verwaltung wird der ZGT vor Beginn der Stadtratssitzung mitgeteilt, welche Personen einer Übertragung widersprochen haben. In der Sitzung

(Fortsetzung von Seite 5)

können durch die Stadtratsvorsitzende weitere Personen benannt werden. Diese Personen dürfen nicht gefilmt werden.

- Im Übrigen ist die ZGT für die rechtmäßige Live-Übertragung der Stadtratssitzung verantwortlich.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Umsetzung mit der ZGT abzustimmen. ■

## BESCHLUSS

zur Drucksachen-Nr. 0592/11  
der dringlichen Sondersitzung des Kulturausschusses vom  
07.04.2011

## Kulturelles Jahresthema „Luther. Der Aufbruch“ 2010/11 - veränderte Förderung Projekte freier Träger 2011

### Genauere Fassung:

Der Kulturausschuss beschließt die in der Anlage 1 benannten, geänderten städtischen Zuschüsse für die Projekte freier Träger zur Vorbereitung und Durchführung des kulturellen Jahresthemas „Luther. Der Aufbruch“ im Jahr 2011.

\*\*\*

### Hinweis:

Die Anlage 1 kann in den Bürgerservicebüros eingesehen werden. ■

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

### Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen

Die untere Wasserbehörde der Stadtverwaltung Erfurt gibt hiermit Anträge der **ThüWa Thüringen Wasser GmbH**, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt, auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen für **bestehende Trinkwasserleitungen** (einschließlich Zubehör) gemäß § 7 Abs. 1 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20. Dez. 1994 (BGBl. I S.3900) öffentlich bekannt.

Folgendes Flurstück ist in der **Gemarkung Erfurt-Süd** davon betroffen: **Flur 23: 1/7**.

Folgende Flurstücke sind in der **Gemarkung Melchendorf** davon betroffen: **Flur 2: 8/1, Flur 8: 437/5, 437/2, 443/1, 425/3, 425/2, 425/1**.

Die Antragsunterlagen auf Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Dienstbarkeit gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes beinhalten jeweils:

- Angaben zum Gültigkeitsbereich, Beschreibung der Anlagen (Anlage 1)
- auf der Grundlage der amtlichen Flurkarte erstellte Karten mit Trassenverlauf (Anlage 2)
- Listen mit Angaben über die betroffenen Grundstücke (Anlage 3)
- Versicherung der Richtigkeit der Listen nach Anlage 3 (Anlage 4)

Für die Dauer eines Monats nach Bekanntgabe erfolgt im Umwelt- und Naturschutzamt, untere Wasserbe-

hörde, Stauffenbergallee 18, Zi. 311, 99085 Erfurt eine öffentliche Auslegung der Antragsunterlagen. Die vorgenannten Unterlagen können während der Sprechzeiten (dienstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, freitags 09:00 bis 12:00 Uhr) oder nach Vereinbarung eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist kann Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der unteren Wasserbehörde im Umwelt- und Naturschutzamt, Stauffenbergallee 18, 99085 Erfurt, eingelegt werden.

### Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass der vom Antragsteller dargestellte Standort der Leitung bzw. der Anlage nicht richtig ist.

Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung bzw. einer Anlage betroffen ist oder in anderer Weise, als vom Antragsteller dargestellt.

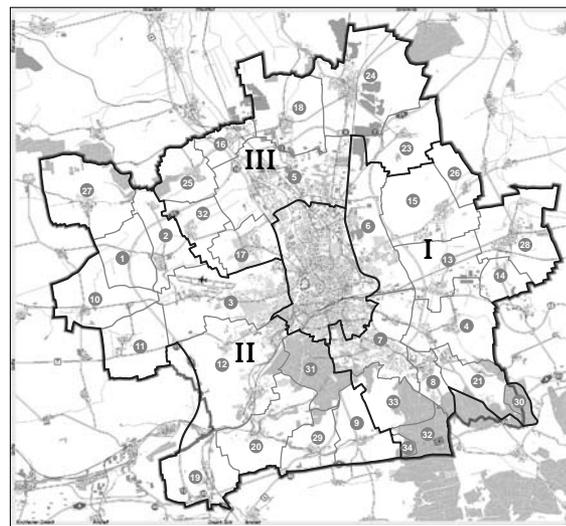
Lummitsch

amt. Amtsleiter

## KORREKTUR

### der Anlage 2 der Rechtsverordnung der Landeshauptstadt Erfurt zur Festlegung des räumlichen Wirkungsbereiches der Niederwildhegegemeinschaften vom 02.09.2010

Der Grenzverlauf des Jagdbezirkes „Auf der Warte“ (Nr. 12) wird entsprechend der Anlage 2 zur Rechtsverordnung der Landeshauptstadt Erfurt zur Festlegung des räumlichen Wirkungsbereiches der Niederwildhegegemeinschaften korrigiert. ■



## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Gemäß Thüringer Meldegesetz (ThürMeldeG) in der Fassung des Artikel 1 des Gesetzes zur Neuregelung des Thüringer Meldegesetzes und zur Änderung des Thürin-

ger Personalausweisgesetzes vom 26. Oktober 2006 (GVBl. Nr. 15, S. 525), darf die Meldebehörde Daten über in Erfurt gemeldete Einwohner übermitteln an:

1. Öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften über ihre Mitglieder und deren Familienangehörige. Familienangehörige sind der Ehegatte, minderjährige Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder. (§ 29 Abs. 1 und 2 ThürMeldeG)
2. Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten für Zwecke der Wahlwerbung (§ 32 Abs. 1 ThürMeldeG)
3. Mitglieder parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften sowie Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zwecke der Ehrung von Alters- und Ehejubilaren. Altersjubilare sind Einwohner, die den 65. oder einen späteren Geburtstag begehen; Ehejubilare sind Einwohner, die die goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum begehen. (§ 32 Abs. 2 ThürMeldeG)
4. Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern in Form von gedruckten Nachschlagewerken (§ 32 Abs. 3 ThürMeldeG)

Gemäß § 29 Abs. 2 Satz 3 ThürMeldeG haben **Familienangehörige** von Mitgliedern einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, die **nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören**, das Recht, der Weitergabe ihrer persönlichen Daten an diese Gesellschaft zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt nicht, wenn die Daten für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden.

Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG haben **alle Einwohner** ein Widerspruchsrecht zur Übermittlung ihrer persönlichen Daten zum Zweck der Wahlwerbung, zur Ehrung von Jubilaren oder zur Veröffentlichung in Adressbüchern an die unter Punkt 2, 3 und 4 genannten Institutionen.

Seit dem 01.03.2010 können gemäß § 31 Abs. 3 Satz 1 ThürMeldeG einfache Melderegisterauskünfte auch mittels automatisierten Abrufs über das Internet erteilt werden. Dieser Form der Auskunftserteilung kann nach § 31 Abs. 3 Satz 3 widersprochen werden.

Die Widersprüche sind ohne Angabe von Gründen schriftlich bei der

Stadtverwaltung Erfurt  
Amt 32-02  
99111 Erfurt

oder zur Niederschrift in den Bürgerservicebüros der Stadt Erfurt, Berliner Straße 26, Löberstraße 35 oder Fischmarkt 5 einzulegen. Kosten werden nicht erhoben. Zur eindeutigen Nachweisführung bittet das Bürgeramt darum, das untenstehende Formular (selbstverständlich auch Kopien davon) zu verwenden. Gleiche Formulare liegen auch in den Bürgerservicebüros der Stadt aus und können auf der Internetseite der Stadt Erfurt abgerufen werden. Widersprüche, die bereits gegenüber dem Bürgeramt oder dem Einwohnermeldeamt Erfurt geltend gemacht wurden, behalten im bisherigen Umfang ihre Gültigkeit, sofern diese nicht widerrufen werden.

A. Bausewein  
Oberbürgermeister ■

**Bürgeramt**  
Abt. Bürgerservice



**Widerspruch zu Datenübermittlungen nach dem Thüringer Meldegesetz (ThürMeldeG) vom 26. 10. 2006 (GVBl. Nr. 15, S. 525)**

Name, Vorname	Geburtsdatum
Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	

**Ich bitte meine persönlichen Daten aus dem Melderegister der Stadt Erfurt in den nachfolgend angekreuzten Fällen nicht zu übermitteln:**

- Gemäß § 29 Abs. 2 Satz 3 und 4 ThürMeldeG an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften.  
Diese Sperre bezieht sich ausschließlich auf die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der ich nicht angehöre, deren Mitglied aber ein Angehöriger meiner Familie ist.
- Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allg. Wahlen für Zwecke der Wahlwerbung.
- Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG an Mitglieder parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften sowie Presse, Rundfunk und anderen Medien zum Zweck der Ehrung von Alters- und Ehejubilaren.
- Gemäß § 31 Abs. 3 Satz 3 ThürMeldeG Melderegisterauskünfte über das Internet.
- Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG Auskunft an Adressbuchverlag.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Datum

**Hinweise**

Das Thüringer Meldegesetz räumt die Möglichkeit ein, in o. g. Fällen der Übermittlung von persönlichen Daten ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Wenn Sie von diesem Recht Gebrauch machen wollen und Einwohner der Stadt Erfurt sind, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Der Widerspruch ist auf diesem Vordruck pro Person durch Ankreuzen der entsprechenden Felder einzulegen und persönlich zu unterschreiben.
- Der ausgefüllte Vordruck kann in nachfolgenden Bürgerservicebüros abgegeben werden:
  - Fischmarkt 5, 99084 Erfurt
  - Löberstraße 35, 99096 Erfurt und
  - Berliner Straße 26, 99091 Erfurt.

Oder Sie senden den Antrag an die u. a. Postanschrift.

- Die Vervielfältigung dieses Vordrucks ist möglich, er steht gleichfalls in jedem Bürgerservicebüro zur Verfügung.
- Widersprüche, die bereits gegenüber dem Bürgeramt Erfurt, Bürgerservice geltend gemacht wurden, behalten Ihre Gültigkeit, sofern diese nicht widerrufen wurden.

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**

Die Bundesnetzagentur gibt bekannt, dass die Telekom Deutschland GmbH, Sitz Bonn, die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) für unterirdische Telekommunikationsanlagen in der Stadt Erfurt beantragt hat.

Betroffen sind folgende Flurstücke:

**Gemarkung Erfurt, Flur 62**, Flurstücke 24/6, 42/1, 42/5, 42/9, 42/16, 42/17, 52/4, 52/6, 52/8, 64/12, 65, 157/40;  
**Gemarkung Melchendorf, Flur 1**, Flurstücke 32/16, 32/38, 32/40, 32/50.

Betroffene können innerhalb von vier Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an die Antragsunterlagen unter dem Aktenzeichen Berl1-2 B 665/10 bei der Bundesnetzagentur, Außenstelle Berlin, Seidelstraße 49, 13405 Berlin einsehen und schriftlich bzw. zur Niederschrift Widerspruch einlegen. Die Vereinbarung eines Termins oder ggf. eines anderen Ortes für die Einsichtnahme ist unter der Tel. 030 4374-1570, Frau Kulb, möglich. Ein Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes besteht, da gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. Abs. 11 GBBerG bereits per Gesetz eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für am 03.10.1990 bestehende Telekommunikationsanlagen der früheren Deutschen Post entstanden ist.

tionsanlagen der früheren Deutschen Post entstanden ist.

Berlin, 16.05.2011

*Bundesnetzagentur*

**BEKANNTMACHUNG****der Jagdgenossenschaft Möbisburg-Rhoda**

Die Jagdgenossenschaft fasste in ihrer Mitgliederversammlung am 15.04.2011 folgende Beschlüsse:

**Zu TOP 7:**

1. Der Vorstand und die Kassenführerin wurden für das Geschäftsjahr 2010/2011 entlastet.

**Zu TOP 8:**

1. Der Reinertrag des Geschäftsjahres 2010/2011 wird nicht ausgezahlt und der Rücklage zugeführt.
2. Ansprüche am Reinertrag sind binnen 4 Wochen nach dieser Bekanntmachung beim Jagdvorsteher oder dessen Stellvertreter in Möbisburg-Rhoda, Ingerslebener Weg 4, schriftlich oder mündlich geltend zu machen.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung liegt vier Wochen beim Jagdvorsteher oder dessen Stellvertreter zur Einsichtnahme aus.

*Der Vorstand*

**BEKANNTMACHUNG**

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft „Weißbachtal“ Töttelstädt vom 08.04.2011 fasste folgende Beschlüsse:

- **Beschluss 01/2011** Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers.

**Beschluss 02/2011** der Reinertrag des Geschäftsjahres 2010 wird nicht ausgezahlt. Die nicht abgeforderte Jagdpacht wird der Rücklage zugeführt.

**Beschluss 03/2011** auf Grund der Neuwahl des Vorstandes und der sich daraus ergebenden Satzungsänderung tritt mit dieser Veröffentlichung die Satzung vom 17.04.2007 außer Kraft und die Satzung vom 20.05.2011 in Kraft.

*Der Jagdvorstand*

**EINLADUNG**

Am Freitag, dem 27. Mai 2011, findet 18:00 Uhr im Gasthaus „Zur Schenke“ in Alach die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Alach statt.

**Tagesordnung:**

1. Bericht des Vorstandes 2010/2011
2. Kassenbericht und Ermittlung des Reinertrages 2010/2011
3. Entlastung des Vorstandes und Kassenwartes
4. Haushaltsplan 2011/2012
5. Beschlussfassungen, z. B. Ermittlung des Reinertrages
6. Sonstiges

*Der Jagdvorstand*

**Verlust**

Auf Grund eines Verlustes wird nachfolgend aufgeführter Dienstaussweis mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt: DA-Nr. 2889.

**Ungültigkeitserklärung von Fischereischein**

Folgende Fischereischeine werden vom Bürgeramt der Stadtverwaltung Erfurt für ungültig erklärt:

Fischereischein-Nr.	Ausstellungsdatum	ausstellende Behörde	gültig bis
403/07	27.11.2007	Stadtverwaltung Erfurt	31.12.2016
226/09	14.04.2009	Stadtverwaltung Erfurt	31.12.2013
437/09	22.12.2009	Stadtverwaltung Erfurt	31.12.2018
29/10	18.01.2010	Stadtverwaltung Erfurt	31.12.2019

*Bürgeramt*

**BEKANNTMACHUNG****Fundverzeichnis vom 1. bis 30. April 2011**

Funddatum	Fundnr.	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis	Funddatum	Fundnr.	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis
26.11.2010	480/11	6 Schlüssel, Band	St.-Florian-Straße, Hof der Feuerwache	12.10.2011	17.03.2011	530/11	Damenbluse	Universität Erfurt	21.10.2011
14.01.2011	546/11	Sportbeutel	Stadtbahn 3	21.10.2011	19.03.2011	562/11	Bargeld	IKEA	26.10.2011
28.01.2011	462/11	3 Paar Sportsocken	T.E.C.	11.10.2011	22.03.2011	563/11	Börse mit Geld	IKEA	26.10.2011
05.02.2011	518/11	Digitalkamera	An der Kalkreiße	18.10.2011	24.03.2011	561/11	Damentasche, leere Beutel	IKEA	26.10.2011
24.02.2011	460/11	Damenhandschuhe	T.E.C.	11.10.2011	25.03.2011	464/11	Bargeld	T.E.C.	11.10.2011
04.03.2011	485/11	Handschuhe	Agentur für Arbeit, Max-Reger-Straße	13.10.2011	25.03.2011	531/11	Sonnenbrille mit Etui	Universität Erfurt	21.10.2011
10.03.2011	533/11	verschiedene Ohrstecker	Universität Erfurt	21.10.2011	25.03.2011	461/11	Schlüsseltasche, 6 Schlüssel	T.E.C.	11.10.2011
11.03.2011	463/11	Damenmantel	T.E.C.	11.10.2011	26.03.2011	564/11	2 Schlüssel, Flaschenöffner,	IKEA	26.10.2011
11.03.2011	437/11	2 Schlüssel, Anhänger	Nettelbeckufer	06.10.2011	26.03.2011	536/11	Beutel, Lockenwickler	Anger 1	21.10.2011
14.03.2011	465/11	Ausbildungszeugnis „DDR“	Kaufland, Kranichfelder Straße	11.10.2011	28.03.2011	532/11	Mp3-Player	Universität Erfurt	21.10.2011
					28.03.2011	565/11	Pullover	IKEA	26.10.2011

(Fortsetzung auf Seite 9)

(Fortsetzung von Seite 8)

Funddatum	Fundnr.	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis	Funddatum	Fundnr.	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis
29.03.2011	529/11	Strickjacke	Universität Erfurt	21.10.2011	08.04.2011	534/11	Armband	Anger 1	21.10.2011
29.03.2011	430/11	Handytasche, Handy	Abzweig Wiesen- hügel	01.10.2011	08.04.2011	503/11	Beutel, Sportsachen, Deo, Kette	Stadtbahn 6	14.10.2011
30.03.2011	484/11	1 Autoschlüssel, 1 Schlüssel, 1 Anhänger „Truck“	Gotthardtstraße	13.10.2011	09.04.2011	492/11	Basecap	Stadtbahn 4	14.10.2011
31.03.2011	566/11	Kinderbörse mit Geld	IKEA	26.10.2011	10.04.2011	507/11	5 Schlüssel, Karabiner- haken, Flaschenöffner	Stadtbahn 3	14.10.2011
31.03.2011	448/11	Trainingsjacke	Bus 90	07.10.2011	10.04.2011	520/11	9 Schlüssel, Schlüssel- bandanhänger	Karibik Bar, Michaelisstraße	19.10.2011
31.03.2011	459/11	Rucksack, Handtuch, Badeschuhe	Stadtbahn 3	07.10.2011	10.04.2011	477/11	Hörgerät	Anger	12.10.2011
31.03.2011	455/11	Sporttasche	Bus 90	07.10.2011	11.04.2011	509/11	Handy	Stadtbahn 4	14.10.2011
01.04.2011	453/11	Rucksack, Sportsachen	Stadtbahn 6	07.10.2011	11.04.2011	502/11	Rucksack, Sportsachen	Stadtbahn 2	14.10.2011
01.04.2011	444/11	Schlüssel, Band	Stadtbahn 6	07.10.2011	11.04.2011	505/11	1 Schlüssel, Band, Anhänger „Schuh“	Bus 10	14.10.2011
02.04.2011	432/11	Handy	Stadtpark, Spielplatz	05.10.2011	11.04.2011	504/11	2 Keramikpuppen	Stadtbahn 4	14.10.2011
02.04.2011	446/11	Digitalkamera	Fischersand	07.10.2011	11.04.2011	496/11	Buch	Bus 51	14.10.2011
03.04.2011	434/11	Sonnenbrille mit Etui	Johannesstraße	06.10.2011	11.04.2011	508/11	Taschenrechner	Stadtbahn 4	14.10.2011
03.04.2011	452/11	Schlafsack	Stadtbahn 1	07.10.2011	11.04.2011	494/11	Beutel, Wasser-Filter Kartusche	Stadtbahn 5	14.10.2011
04.04.2011	441/11	Stockschirm	Stadtbahn 4	07.10.2011	12.04.2011	510/11	Handy	EVAG	14.10.2011
04.04.2011	458/11	Zeichenplatte	Stadtbahn 2	07.10.2011	12.04.2011	493/11	Kinderjacke	Stadtbahn 2	14.10.2011
04.04.2011	442/11	Buch	Bus 9	07.10.2011	12.04.2011	490/11	Knirps	Stadtbahn 1	14.10.2011
04.04.2011	457/11	Sporttasche	Bus 90	07.10.2011	12.04.2011	488/11	Knirps	Stadtbahn 3	14.10.2011
04.04.2011	449/11	Beutel, T-Shirt	Stadtbahn 2	07.10.2011	12.04.2011	489/11	Stockschirm	EVAG	14.10.2011
05.04.2011	466/11	Schulunterlagen in türkisch	Stadtbahn 6	11.10.2011	12.04.2011	513/11	Autoschlüssel	Richard-Breslau- Straße	14.10.2011
05.04.2011	433/11	MP3-Player mit Kopfhörern	Bürgeramt, Parkplatz	06.10.2011	12.04.2011	479/11	2 Schlüssel, Anhänger, Armbanduhr	Thälmannstraße	12.10.2011
05.04.2011	435/11	Schlüsseltasche mit Geld	Domplatz	06.10.2011	12.04.2011	497/11	Notenbuch Trompete	EVAG	14.10.2011
05.04.2011	438/11	Schlüsseltasche, 4 Schlüssel	Moskauer Straße Ecke Nordhäuser Straße	06.10.2011	12.04.2011	501/11	Sporttasche	Stadtbahn 1	14.10.2011
05.04.2011	447/11	Studienunterlagen, Universität Erfurt in Englisch	EVAG	07.10.2011	13.04.2011	554/11	Handy	Stadtbahn 2	21.10.2011
06.04.2011	474/11	Fleecemantel mit Kapuze	Stadtbahn 5	11.10.2011	13.04.2011	524/11	Stockschirm	Breuninger	19.10.2011
06.04.2011	473/11	Kinderjacke	Stadtbahn 2	11.10.2011	13.04.2011	512/11	Schlüsseltasche, 5 Schlüssel, Bargeld, Lampe	Franckestraße Ecke Juri-Gagarin-Ring, Parkplatz	14.10.2011
06.04.2011	499/11	Rucksack, Sportsachen	Stadtbahn 3	14.10.2011	13.04.2011	545/11	Sporttasche	Bus 90	21.10.2011
06.04.2011	506/11	Schlüssel, Anhänger	Stadtbahn 6	14.10.2011	13.04.2011	495/11	Beutel, DVD	Stadtbahn 2	14.10.2011
07.04.2011	440/11	BPA, Handy	unbekannt	07.10.2011	13.04.2011	514/11	Damenuhr	Krämpfertor	15.10.2011
07.04.2011	472/11	Kinderlederjacke	Bus 60	11.10.2011	14.04.2011	553/11	Handy	Stadtbahn 2	21.10.2011
07.04.2011	471/11	Kinderbasecap	Bus 10	11.10.2011	14.04.2011	559/11	Buch	Spielplatz am Steiger	27.10.2011
07.04.2011	470/11	Kindermütze	Stadtbahn 6	11.10.2011	14.04.2011	547/11	Beutel, Unterlagen, Jeans, Plüschtier	Stadtbahn 6	21.10.2011
07.04.2011	469/11	Headset	Stadtbahn 3	11.10.2011	15.04.2011	543/11	Rucksack, Sportsachen	Stadtbahn 3	21.10.2011
07.04.2011	475/11	Sporttasche	Stadtbahn 4	11.10.2011	15.04.2011	525/11	2 Schlüssel, Strick	Breuninger	19.10.2011
07.04.2011	523/11	Damenhandtasche	Breuninger	19.10.2011	15.04.2011	550/11	2 Schlüssel, Karabiner- haken, Band, div. Anhänger	Stadtbahn 4	21.10.2011
07.04.2011	454/11	Tasche, Turnschuhe	Bus 9	07.10.2011	16.04.2011	552/11	Handy	Bus 9	21.10.2011
08.04.2011	515/11	Handy	Luisenpark	15.10.2011	16.04.2011	526/11	Damenschal	Breuninger	19.10.2011
08.04.2011	592/11	Klappfahrrad	Straßenbahnunter- führung HBF Erfurt	29.10.2011	16.04.2011	538/11	Damenuhr	Südpark, Spielplatz	21.10.2011
08.04.2011	491/11	Schal	Stadtbahn 4	14.10.2011	17.04.2011	555/11	Handy	Stadtbahn 6	21.10.2011
					17.04.2011	595/11	Basecap	ega	29.10.2011

(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

Funddatum	Fundnr.	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis	Funddatum	Fundnr.	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis
17.04.2011	544/11	Tasche, Unterlagen, Kontoauszüge	Stadtbahn 1	21.10.2011	22.04.2011	581/11	Handy	Stadtbahn 2	28.10.2011
18.04.2011	551/11	Handy	Stadtbahn 5	21.10.2011	22.04.2011	577/11	Hemd	Bus 51	28.10.2011
18.04.2011	539/11	Kinderjacke	Bus 20	21.10.2011	22.04.2011	568/11	2 Schlüssel, grünes Schild	Petersberg	28.10.2011
18.04.2011	527/11	3 Paar Herrensocken	Breuninger	19.10.2011	23.04.2011	582/11	Sonnenbrille	Stadtbahn 5	28.10.2011
18.04.2011	521/11	Schlüsseltasche, 10 Schlüssel	Blume 2000, Bahnhofstraße	19.10.2011	26.04.2011	583/11	Sonnenbrille	Bus 9	28.10.2011
18.04.2011	589/11	1 Schlüssel, 1 Fahrrad-schlüssel	Ottostraße	28.10.2011	26.04.2011	591/11	Börse mit Geld	Briefkasten Anger	28.10.2011
18.04.2011	535/11	Hörgerät	Anger 1	21.10.2011	26.04.2011	584/11	Schirm	Stadtbahn 3	28.10.2011
18.04.2011	549/11	Bauchtasche, Wecker, 9 Schlüssel „Spielbergtor“	EVAG	21.10.2011	26.04.2011	586/11	Stockschirm	Stadtbahn 6	28.10.2011
19.04.2011	540/11	Damenjacke	Stadtbahn 3	21.10.2011	26.04.2011	557/11	1 Schlüssel	Rathenaustraße	26.10.2011
19.04.2011	522/11	7 Schlüssel	Gothaer Platz	19.10.2011	26.04.2011	585/11	Umhängetasche	EVAG	28.10.2011
19.04.2011	548/11	Buch	Stadtbahn 5	21.10.2011	26.04.2011	587/11	Stoffbeutel, Fußball, Boxerhandschuhe	Stadtbahn 1	28.10.2011
19.04.2011	541/11	Beutel, Buch	Stadtbahn 2	21.10.2011	26.04.2011	560/11	Beutel, Bücher und Shirts	Petersberg	27.10.2011
20.04.2011	575/11	Börse mit Geld, BKK Karte	Stadtbahn 6	28.10.2011	27.04.2011	588/11	Stoffmütze	EVAG	28.10.2011
20.04.2011	569/11	Börse mit Geld, EC-Karte	Bus 9	28.10.2011	27.04.2011	590/11	1 Schlüssel, Anhänger	Fischmarkt	28.10.2011
20.04.2011	571/11	Börse ohne Geld, Thüringen Ticket DB, EC Karte	Stadtbahn 6	28.10.2011	29.04.2011	593/11	Kinderfahrrad	Domstraße	29.10.2011
20.04.2011	573/11	Kinderjacke	Stadtbahn 5	28.10.2011	29.04.2011	594/11	Herrenfahrrad	Domstraße	29.10.2011
20.04.2011	574/11	Armband	Bus 31	28.10.2011					
21.04.2011	576/11	Bibliothek, Benutzerkarte	Bus 9	28.10.2011					

Das Fundbüro  (Telefon-Nr. 0361 655-4518) befindet sich im Bürgeramt in der Friedrich-Engels-Str. 27 a, zu erreichen mit dem Bus 9, Haltestelle Eislebener Straße.

**Öffnungszeiten:**

Montag und Freitag  
Dienstag  
Donnerstag

von 09:00 bis 12:00 Uhr  
von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr  
von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr.

## Nichtamtlicher Teil

### Ausschreibungen

#### Stellenangebote

#### ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG

Im **Amt für Soziales und Gesundheit (Amt 50)** ist zum frühestmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

#### 1 Amtsarzt/Amtsärztin und Abteilungsleiter/in Gesundheit

Die Abteilung Gesundheit nimmt in der Landeshauptstadt Erfurt bedarfsgerecht und zukunftsorientiert die Aufgaben nach der Thüringer Verordnung über den öffentlichen Gesundheitsdienst und nach anderen Rechtsvorschriften wie z.B. das Thüringer PsychKG und das Infektionsschutzgesetz wahr.

#### Das Aufgabengebiet umfasst:

- Die Leitung der Abteilung Gesundheit im Amt 50.
- Die Koordination und die Kontrolle der Sachgebiete

amtsärztlicher Dienst, sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsvorsorge, Infektionsschutz, umweltbezogener Gesundheitsschutz, Kinder- und Jugendärztlicher/zahnärztlicher Dienst.

- Die Ausübung der Medizinalaufsicht.
- Die Durchführung amtsärztlicher Untersuchungen und die Erstellung entsprechender Gutachten
- Wahrnehmung von Aufgaben nach dem ThürPsychKG.

#### Anforderung an den/die Bewerber/in:

- Die Approbation als Arzt/Ärztin.
- Eine abgeschlossene Facharztausbildung.
- Die Befähigung zur Ausübung des höheren öffentlichen Gesundheitsdienstes (Amtsarzt/-ärztin) bzw. die Bereitschaft zu deren Erlangung.
- Mehrjährige Erfahrungen im öffentlichen Gesundheitswesen und der Mitarbeiterführung sollten vorhanden sein.

#### Weiterhin werden erwartet:

- Eine ausgeprägte Führungskompetenz.
- Eine herausragende Sozialkompetenz, Methodenkompetenz und Planungskompetenz, EDV-Kenntnisse und Führerscheinklasse B.

**Bewertung: Beschäftigte: E 13 bzw. E 15 TVöD**

(Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst) **je nach Vorliegen der o.g. Voraussetzungen**

Die Eingruppierung erfolgt vorbehaltlich der Regelung des § 17 Abs. 3 und Abs. 4 TVÜ-VKA (Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten d. kommunalen Arbeitgeber in den TVöD u. zur Regelung des Übergangsrechts)

**Beamte: A 15/A16 BesO des ThürBesG**

(Besoldungsordnung des Thüringer Besoldungsgesetzes) **je nach Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen**

**Bewerbungsfrist: 31. Mai 2011**

#### ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Landeshauptstadt Erfurt sucht für das **Garten- und Friedhofsamt** zum frühestmöglichen Termin eine/n

#### Arbeiter/in Bestattungswesen

#### Aufgabenschwerpunkte:

- Vorbereitung und Durchführung von: Trauerfeiern, Urnenbeisetzungen, Urnenumbettungen
- Mitwirkung bei der Grufterstellung für Erdbestattungen

(Fortsetzung auf Seite 11)

(Fortsetzung von Seite 10)

- Einsatz bei Erdbestattungen (Träger)
- Mitwirkung bei Exhumierungen u. Grabstättenräumungen
- Bereitschaftsdienst im Zusammenhang mit Verstorbenerabholung

**Sie bieten:**

- Eine abgeschl. Berufsausbildung als Bestattungsfachkraft oder mindestens 3- bis 5-jährige Berufserfahrung im Bestattungswesen
- Körperliche und psychische Belastbarkeit
- Flexible Arbeitszeiten, Einsatz auch am Samstag
- Korrektes Erscheinungsbild und pietätvolles Auftreten
- Anwendung der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, insbesondere: Thüringer Bestattungsgesetz
- Fahrerlaubnis Klasse B

**Bewertung: E 4 TVöD**

Eingruppierung vorbehaltlich der Regelung des § 17 Abs. 3 u. Abs. 4 TVÜ-VKA

**Bewerbungsfrist: 25.05.2011**

Nähere Informationen erhalten Sie auf

[www.erfurt.de/ausschreibungen](http://www.erfurt.de/ausschreibungen)

**Hinweis für alle Stellenangebote:**

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Erfurt will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung von Frauen leisten und fordert Frauen deshalb nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Erfurt, Personal- und Organisationsamt, Meister-Eckehart-Straße 2, 99084 Erfurt.

Wenn Sie Ihrer Bewerbung einen frankierten und adressierten DIN A4-Briefumschlag beifügen, werden Ihnen Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt, ansonsten werden sie nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichtet.

Angebotseröffnung: 09.06.2011 um 10:30 Uhr  
Zuschlagsfrist: 18.07.2011

BAUAUFTRAG - ÖAB 320/11-23

**Neubau Bürgeramt, Bürgermeister-Wagner-Straße 1**

**- Wärmedämmverbundsystem-Fassade(WDVS) und Glaspaneele -**

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Trommer, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1284; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 15.08.2011 bis 04.11.2011  
Angebotseröffnung: 09.06.2011 um 11:00 Uhr  
Zuschlagsfrist: 01.08.2011

BAUAUFTRAG - ÖAB 351/11-23

**Neubau Gefahrenabwehrzentrum Süd/Feuerwache II Erfurt Wilhelm-Wolff-Straße 2**

**- Los 013 – Elektroinstallation -**

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Jauch, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1282; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 03.10.2011 bis 31.12.2012  
Angebotseröffnung: am 14.06.2011 um 11:00 Uhr  
Zuschlagsfrist: 24.08.2011

BAUAUFTRAG - ÖAB 366/11-67

**Spielplatz Drosselberg**

**- Landschaftsbauarbeiten -**

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Kerber, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1286; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 29.08.2011 bis 28.10. 2011  
Angebotseröffnung: am 21.06.2011 um 10:00 Uhr  
Zuschlagsfrist: 12.08.2011

BAUAUFTRAG - ÖAB 378/11-66

**Klärwerk Erfurt  
Zusätzliche Fällmittelstation**

**- Los 1 Bauleistung -**

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Kerber, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1286; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 29.08.2011 bis 25.11.2011  
Angebotseröffnung: am 21.06.2011 um 10:30 Uhr  
Zuschlagsfrist: 12.08.2011

BAUAUFTRAG - ÖAB 379/11-66

**Klärwerk Erfurt  
Zusätzliche Fällmittelstation**

**- Los 2 Maschinentechnik -**

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Kerber, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1286; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 29.08.2011 bis 25.11.2011  
Angebotseröffnung: am 21.06.2011 um 10:45 Uhr  
Zuschlagsfrist: 12.08.2011

BAUAUFTRAG - ÖAB 380/11-66

**Klärwerk Erfurt  
Zusätzliche Fällmittelstation**

**- Los 3 Elektrotechnik -**

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Kerber, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1286; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 29.08.2011 bis 25.11.2011  
Angebotseröffnung: am 21.06.2011 um 11:00 Uhr  
Zuschlagsfrist: 12.08.2011

BAUAUFTRAG - ÖAB 382/11-92

**Thüringer Zoopark Erfurt, Am Zoopark 1  
Neubau Lemurenanlage**

**- Holzbau -und Zimmererarbeiten -**

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Kerber, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1286; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 04.07.2011 bis 26.08.2011  
Angebotseröffnung: am 09.06.2011 um 09:30 Uhr  
Zuschlagsfrist: 24.06.2011

BAUAUFTRAG - ÖAB 389/11-23

**Förderzentrum Mitte „Martin Luther“,  
Karlstraße 10a/b**

**- Malerarbeiten -**

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Jauch, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1282; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 27. KW 2011 bis 35. KW 2011  
Angebotseröffnung: am 14.06.2011 um 09:30 Uhr  
Zuschlagsfrist: 05.07.2011

BAUAUFTRAG - ÖAB 390/11-23

**Förderzentrum Mitte „Martin Luther“,  
Karlstraße 10a/b**

**Dienst-, Bau- und Lieferleistungen**

Nähere Angaben zu den Ausschreibungen und zu den Zahlungsbedingungen unter

[www.erfurt.de/ausschreibungen](http://www.erfurt.de/ausschreibungen)

BAUAUFTRAG - ÖAB 319/11-23

**Neubau Bürgeramt, Bürgermeister-Wagner-Straße 1**

**- Vorgehängte hinterlüftete Fassade (VHS) -**

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Trommer, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1284; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 15.08.2011 bis 07.10.2011

(Fortsetzung von Seite 11)

#### - Bodenbelagsarbeiten -

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Jauch, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1282; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 28. KW 2011 bis 35. KW 2011  
Angebotseröffnung: am 14.06.2011 um 12:00 Uhr  
Zuschlagsfrist: 05.07.2011 ■

#### BAUAUFTRAG - ÖAB 391/11-23

### Förderzentrum Mitte „Martin Luther“, Karlstraße 10a/b

#### - Trockenbau-, Dämm- und Putzarbeiten -

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Jauch, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1282; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 29. KW 2011 bis 34. KW 2011  
Angebotseröffnung: am 14.06.2011 um 12:30 Uhr  
Zuschlagsfrist: 08.07.2011 ■

#### BAUAUFTRAG - ÖAB 395/11-23

### Grundschule 34, Weißdornweg

#### - Dachinstandsetzung -

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Kerber, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1286; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 27. bis 33. KW 2011  
Angebotseröffnung: am 14.06.2011 um 13:00 Uhr  
Zuschlagsfrist: 06.07.2011 ■

#### LEISTUNGSaufTRAG - ÖAL 349/11-23

### Reinigungsdienste in der Grund- und Regelschule Kerspleben, Gartenstraße 19, sowie im Bürgerhaus Kerspleben, Große Herrengasse 1

#### - Glas- und Unterhaltsreinigung -

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Jauch, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1282; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 05.09.2011 bis 04.09.2015  
Angebotseröffnung: am 14.06.2011 um 10:00 Uhr  
Zuschlagsfrist: 05.08.2011 ■

#### LEISTUNGSaufTRAG - ÖAL 350/11-23

### Reinigungsdienste in der Staatlichen Grundschule Vieselbach, Straße der Jugend 3, im Bürgerhaus Vieselbach,

### Rathausplatz 1, im Bürgerhaus Linderbach, Edmund-Schäfer Platz 11, im Bürgerhaus Azmannsdorf, Kirchstraße 6, sowie im Bürgerhaus Hochstedt, Am Bürgerhaus 1

#### - Glas- und Unterhaltsreinigung -

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Jauch, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1282; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

Ausführungsfrist: 05.09.2011 bis 04.09.2015  
Angebotseröffnung: am 14.06.2011 um 10:30 Uhr  
Zuschlagsfrist: 05.08.2011 ■

## Ende der Ausschreibungen

### Bürgersprechstunde

Die Bürgerbeauftragte des Freistaats Thüringen, Silvia Liebaug hält am Dienstag, dem 24. Mai und am Dienstag, dem 7. Juni an ihrem Dienstsitz in Erfurt, Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt, Bürgersprechstunden jeweils ab 9 Uhr ab. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, sich vorher anzumelden. Telefon: 0361 3771871. ■

### Erreichbarkeit und Öffnungszeit der Erhebungsstelle Zensus 2011 im Rathaus

Die Erhebungsstelle Zensus 2011 der Stadt Erfurt ist vom 01.05.2011 bis 31.07.2011 geöffnet und ist zu erreichen unter:

vor Ort	Rathaus 1. Etage Raum 146 Fischmarkt 1 99084 Erfurt
Telefon:	0361 655-1980
Internet:	www.erfurt.de/zensus
mailto	zensus@erfurt.de

Öffnungszeit:	
Dienstag	09:00-12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00-12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Die Erhebungsstelle (EHSt) nimmt die in § 8 ThürAG-ZensG 2011 festgelegten Aufgaben in der Landeshauptstadt Erfurt wahr.

Die Mitarbeiter/-innen der Erhebungsstelle Erfurt stehen Ihnen als Ansprechpartner/-innen für alle Fragen des Zensus 2011 gern zur Verfügung. ■

### Grünabfallannahmestellen im Sommer 2011

Wie in den vergangenen Jahren werden auch in diesem Jahr für den Zeitraum vom **1. Juni bis 30. September** wieder Annahmestellen und betreute Standplätze für die Grünabfallentsorgung eingerichtet. Die Annahmestellen befinden sich in:

- Erfurt-Süd-West: Cyriaksiedlung, Im Gebreite
  - Erfurt-Mitte: Liebknechtstraße 20 (ehemaliger Betriebshof der SWE Stadtwirtschaft GmbH)
  - Erfurt-West: Alach, Salomonsborner Straße (ehem. „Prima-Möbel“)
- Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 13:00 bis 18:00 Uhr.

Die betreuten Standplätze in der Arnstädter Straße und in Erfurt-Möbisburg, Ingerslebener Weg, werden bis zum 30. November weiter bewirtschaftet.

Öffnungszeiten:

- Arnstädter Straße: Montag bis Freitag von 07:00 bis 18:00, Samstag von 10:00 bis 18:00 Uhr
- Erfurt-Möbisburg, Ingerslebener Weg (ehemalige Geflügelmastanstalt):

Montag bis Samstag von 13:00 bis 18:00 Uhr

An den Annahmestellen und betreuten Standplätzen können **Erfurter Bürger** in haushaltsüblichen Mengen kostenlos Grünabfälle wie z. B. Grasschnitt, Baum- und Heckenschnitt abgeben.

Wie bisher können Grünabfälle auch kostenlos auf den drei Wertstoffhöfen abgegeben werden:

- Wertstoffhof Nord, Lobensteiner Straße 1
  - Wertstoffhof Mitte, Stauffenbergallee 19
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 10:00 bis 18:00 Uhr, Samstag: 08:00 bis 12:30 Uhr
- Wertstoffhof/Kleinanliefererplatz Deponiegelände Erfurt-Schwerborn, Stotternheimer Chaussee 50
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 07:00 bis 17:00 Uhr, Samstag: 08:00 bis 12:30 Uhr

Die Grüncontainer an den bisherigen Standplätzen werden zum 31. Mai 2011 abgezogen.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Ablegen von Grünabfällen an den bisherigen Standplätzen nicht gestattet ist und als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann. Ebenso ist es nicht erlaubt, Grünabfälle außerhalb der Öffnungszeiten bei den Annahmestellen, betreuten Standplätzen und Wertstoffhöfen abzulegen. Auch das stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. ■

### Ungestörte Gartenzeit

#### Motorbetriebene Gartengeräte – An Sonn- und Feiertagen nie!

„Ein schöner Rasen will gepflegt sein“, denkt sich der Kleingärtner und geht frisch ans Werk. Mit Schwung und Elan wird der Rasenmäher angeworfen und dann geht es los. So oder so ähnlich beginnen pünktlich zum Start der Gartensaison in jedem Jahr wieder aufs Neue Nachbarschaftsstreitigkeiten wegen ruhestörendem Lärm. Um künftig Ärger vorzubeugen, möchten wir aus gegebenen Anlass nochmals auf die rechtlichen Bestimmungen hinweisen.

Folgendes ist bei der Nutzung motorbetriebener **Rasenmäher** und **Schredder** zu beachten: Der Betrieb in Wohn- und Erholungsgebieten ist nur zulässig: **Montag bis Sonnabend jeweils von 7 bis 20 Uhr.**

Freischneider, Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser sowie Laubsammler dürfen nur Montag bis Sonnabend zwischen 9 und 13 Uhr sowie 15 und 17 Uhr betrieben werden. So schreibt es die 32. Bundes-Immissionsschutzverordnung – Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung – vor. ■

## Bürgerversammlung zur Schlösserstraße

Derzeit werden im zuständigen Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung sowie dem Tiefbau- und Verkehrsamt die notwendigen Planunterlagen zur Um- und Neugestaltung der Schlösserstraße zwischen Anger und Fischmarkt erarbeitet. Um eine frühzeitige Bürgerbeteiligung zu gewährleisten, soll auf der Grundlage des Beschlusses im Bau- und Verkehrsausschuss vom 12. Mai die vorliegende Vorplanung am

**Montag, dem 23. Mai, 19:00 Uhr im Ratssitzungssaal**

öffentlich erläutert werden. Anlieger, Eigentümer, Gewerbetreibende und die interessierte Bevölkerung sind herzlich eingeladen, mit über diese Neugestaltung zu diskutieren und ihre Anregungen einzubringen.

Die Vorplanung zur Schlösserstraße umfasst im Wesentlichen zwei Bauabschnitte (1. Abschnitt - Schlösserstraße zwischen Anger und Schlösserbrücke / 2. Abschnitt - Schlösserstraße zwischen Schlösserbrücke und Predigerstraße). Gleichzeitig mit dieser Baumaßnahme soll auch die Schlösserbrücke in die Kur genommen und saniert werden. Als eigenständige Baumaßnahme wird diese Sanierung in den Bauablauf zur Erneuerung der Schlösserstraße integriert werden.

Die Vorplanung wird ab dem 20. Mai auf der Internetseite der Stadt Erfurt eingestellt und in der Zeit vom 20. Mai bis 3. Juni im Bau- und Informationszentrum Löberstraße 34 öffentlich ausgehängt.

Im Ergebnis der Bürgerbeteiligung und der folgenden Anpassungen der Planung erfolgt die Entwurfsplanung, welche dem zuständigen Bau- und Verkehrsausschuss zur Bestätigung vorgelegt wird. Dieser Beschluss bildet die Grundlage für die Fördermittelbeantragung und Ausschreibung, um planmäßig im Jahr 2012 mit der Realisierung der Neugestaltungsmaßnahme beginnen zu können.

## 3. Netzwerkkonferenz „Bildungsstadt Erfurt – Lernen vor Ort“

Unter dem Thema „Bildungsgerechtigkeit im Lebenslauf: Erste Befunde und Perspektiven für Erfurt“ stand am 13. Mai 2011 die 3. Netzwerkkonferenz von „Bildungsstadt Erfurt - Lernen vor Ort“, dem Verbundvorhaben der Stadtverwaltung mit Arbeit und Leben Thüringen sowie dem Thüringer Institut für Akademische Weiterbildung e. V. Das Thema Bildungsgerechtigkeit steht schon seit einigen Jahren verstärkt in der öffentlichen Diskussion. Dabei geht es um den fairen Zugang zu Bildung, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Sozialstatus und anderen Faktoren. Ergebnisse internationaler Studien wie Pisa und der OECD belegen eine fehlende Bildungsgerechtigkeit in Deutschland. Demzufolge hängen Bildungschancen und Bildungsbeteiligung nicht von der Leistungsfähigkeit, sondern von der Zugehörigkeit zu bestimmten sozialen Milieus ab.

Bürgermeisterin Tamara Thierbach eröffnete die Konferenz und betonte: Lernen im Lebenslauf meint eben nicht nur, dass im Verlauf des gesamten Lebens von 0 bis 100 Jahre gelernt wird, sondern dass in allen Lebensphasen für jeden Menschen in Erfurt Bildung zugänglich sein muss. Bildungsberichte liefern hierbei wichtige Informationen für Entscheidungsträger in der Kommune und sind Grundlage für Steuerungsmaßnahmen zur weiteren Entwicklung und Optimierung des Bildungsbereichs. Die Stadt Freiburg im Breisgau hat bereits zwei Bildungsberichte veröffentlicht und Erfahrungen damit gesammelt, was solch ein Bericht bewirken kann. In ihrem lebhaften Vortrag verdeutlichte die dortige Leiterin von „Lernen vor Ort“, Veronika Schönstein, die Chancen eines Bildungsberichts. In Freiburg wurden die erhobenen Daten in intensiven und teilweise auch schwierigen Diskussionsprozessen der verschiedenen relevanten Gremien hinterfragt und ausgewertet, was schließlich erfolgreich in konkrete Maßnahmen zur Ver-

besserungen der Bildung in der Kommune mündete. So weit ist Erfurt noch nicht, aber mit der Teilnahme am Modellprogramm „Lernen vor Ort“ hat sich auch Erfurt für eine Bildungsberichterstattung entschieden. Im Fachvortrag „Bildung in Erfurt: Erste Befunde“ wurden erste grundlegende Datenerhebungen und Zwischenergebnisse für den Bereich der allgemeinbildenden Schulen vorgestellt, vor allem zu Rahmenbedingungen, Übergängen und Schulabschlüssen.

In den anschließenden fünf Workshops kamen die Teilnehmenden an der Konferenz – allesamt Akteure in der Erfurter Bildungslandschaft, ob nun auf Ebene von Verwaltung oder Verbänden, auf der Ebene von Politik oder Bildungsanbietern usw. – ins Gespräch und vertieften den Aspekt von Bildungsgerechtigkeit in den Themenbereichen Bildungsübergänge, Bildungsberatung, Bildungsbeteiligung im Kontext des demographischen Wandels, Anerkennung non-formal erworbener Kompetenzen sowie die Verankerung im künftigen Bildungsleitbild für Erfurt.

Zum Abschluss der Netzwerkkonferenz fand die Gründung des Erfurter Netzwerkes Bildungsberatung statt. Das ist ein Meilenstein für die weitere Entwicklung der Bildungsstadt. Unterschiedlichste Bildungsberatungsangebote in der Stadt – die der Arbeits- wie Kommunal- und Schulverwaltung, der IHK und HWK, der Erfurter Hochschulen, Angebote bei Bildungsträgern und andere Bildungsberatungsangebote werden hier betrachtet als umfassende Dienstleistung für die Begleitung des Lernens im Lebenslauf. Durch fachlichen Austausch, durch die Diskussion von Qualitätsstandards und neue Kooperationen wollen die Mitglieder des Netzwerkes, das durch die Kommune koordiniert, das Bildungsberatungsangebot für Erfurter Bürgerinnen und Bürger verbessert wird.

## Hochschulbeirat hat sich konstituiert

Dieser Tage fand im Rathaus die konstituierende Sitzung des Kommunalen Hochschul- und Studierendenbeirates der Landeshauptstadt Erfurt statt. Ziel des neu gegründeten Gremiums ist es, dazu beizutragen, die Attraktivität des Hochschulstandortes Erfurt weiter zu erhöhen.

Oberbürgermeister Andreas Bausewein berief alle Mitglieder in das Gremium. Danach wählten die entsandten, stimmberechtigten Mitglieder der einzelnen Hochschuleinrichtungen und Institutionen mit Prof. Dr. Kai Brodersen ihren Vorsitzenden und als Stellvertreterin die Studierendenvertreterin Hannah Thornton, beide Universität Erfurt.

Folgende Aufgabenschwerpunkte haben sich die Mitglieder für die Jahre 2011/2012 gestellt, die in den nächsten Beratungen inhaltlich untersetzt und diskutiert werden sollen:

- Benennung drei weiterer beratender Mitglieder aus der Zivilgesellschaft
- Radwegeanbindung und Radwegeerschließung der drei Hochschulen, Universität Erfurt, Fachhoch-

schule Erfurt und Adam-Ries-Fachhochschule Erfurt

- Kindertagesstättensituation in der Stadt, Platzkapazität für Kinder studierender Mütter und Väter
  - Arbeit nach dem Studium in Erfurt – Möglichkeiten für die Absolventen
  - Hochschulmarketing innerhalb der Stadt, insbesondere den Bewohnern bewusster zu machen, dass Erfurt über 10.000 Studierende hat
  - Perspektiven der Wohnraumsituation für Studierende
- Laut Satzung besteht die Möglichkeit, noch drei weitere beratende Mitglieder aus der Erfurter Bürgerschaft in den Beirat zu berufen. Interessierte Bürger können sich bei den Mitgliedern oder in der Geschäftsstelle des Kommunalen Hochschul- und Studierendenbeirates, die im Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung angesiedelt ist, bewerben.

Die nächste öffentliche Beratung des Kommunalen Hochschul- und Studierendenbeirates findet am 16. Juni 2011, 16:30 Uhr, Rathaus, Fischmarkt, 2. Etage, Zimmer 244 statt.

## Suhle Quelle erwartet Ihren Besuch

Pünktlich zu Beginn der warmen Jahreszeit hat das Umwelt- und Naturschutzamt die Suhle Quelle im Willroder Forst renoviert. Nicht nur für die unmittelbaren Anwohner in Windischholzhausen, sondern für alle Erfurter ist damit wieder ein attraktives Ausflugsziel entstanden. Jahrelang fristete der natürliche Austritt von Schichtenwasser ein trauriges Dasein. Die Mauereinfassungen bröckelten, das künstliche Auffangbecken war eine Gefahr für die Besucher und musste gesperrt werden.

Nun steht in neuem Glanz die neu gefasste Quelle sowohl für die Bevölkerung als auch für die Natur zur Verfügung. Die Wasserführung und insbesondere der künstliche Teich wurden renaturiert. Die Erdarbeiten werden nach einem Jahr durch den Wiederbewuchs kaum noch zu erkennen sein. Die Gesamtkosten betragen etwa 5.000 Euro und wurden mit einem örtlichen Unternehmer sowie einer durch den Europäischen Sozialfonds geförderten Beschäftigungsmaßnahme durchgeführt. Letztere läuft leider in diesem Monat noch aus.

# Belagerungen und Rückzugsgefechte

Erfurt und seine Burg: Neue Ausstellung in der Wasserburg Kapellendorf

Den zahlreichen Gästen wurde letzte Woche auf der Wasserburg Kapellendorf die neue Sonderausstellung „Belagerungen und Rückzugsgefechte. Erfurt und seine Burg“ erstmals präsentiert. Zur Eröffnungsfeier, die zum 15. Heimattag des Kreises Weimarer Land stattfand, sprachen die Erfurter Bürgermeisterin Tamara Thierbach, der Direktor des Stadtmuseums Erfurt Hardy Eidam sowie die Kuratorin der Wasserburg Marie Petermann. Über 200 Gäste nahmen an Eröffnung und Heimattag teil.

Die Ausstellung, die sich mit den bewegten Jahren Kapellendorfer Geschichte zwischen dem Erwerb durch die Stadt Erfurt im Jahr 1348, über die Funktion der Burg als Amtssitz, bis zu den Schlachten bei Jena und Auerstedt 1806 auseinandersetzt, ist die inhaltliche Fortsetzung der im letzten Jahr auf der Burg eröffneten

Exposition „Mythos und Wirklichkeit“ zu den Anfängen der Burggeschichte.

Mit Hilfe finanzieller Unterstützung durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, der Sparkasse Mittelthüringen und der Stadt Erfurt konnte nicht nur die Ausstellung gestaltet werden, sondern auch ein



Begleitheft zu den Expositionen gedruckt werden. Die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten richtete in den Ausstellungsräumen zudem ein neues Beleuchtungssystem ein.

Die Exposition ist bis zum 30. Mai 2012 in der Kemenate der Burg zu sehen. Führungen durch Burg und Museum werden bei Voranmeldung angeboten.

## Wasserburg Kapellendorf

Am Burgplatz 1

99510 Kapellendorf

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, Tel. 036425 22485.

Verkehrsanbindung:

Mit dem PKW über B7, zwischen Weimar und Jena, Abfahrt Frankendorf

## Zwei Etagen im Rathaus erwarten Galeriebesucher

Die „SilverPainters“ - das sind eine Gruppe von 20 begeisterten Malfreunden unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Berufe, die allwöchentlich im Seniorenklub in der Hans-Grundig-Straße 25 zusammenkommen. Die Malgruppe setzt sich mit Themen und Techniken auseinander, die den Blick schärfen für Mensch, Natur und Umwelt. Eine wesentliche Triebkraft des künstlerischen Schaffens der „SilverPainters“ ist die Freude am Malen. Die Hobbymaler wünschen sich, dass ihre Exponate, die bis zum 8. Juli im Rathaus zu sehen sind, den Besuchern ein wenig von ihrer Freude vermitteln und vielleicht auch andere zum Malen anregen, denn künstlerisch tätige Erfurter jedes Genres - vom kunstbesessenen Laien über den frischgebackenen Absolventen bis zum gestandenen Profi, vom malenden Schüler bis zum fotografierenden Rentner - können auf Einladung des Oberbürgermeisters und in Regie der Kulturdirektion im Flur der „Chef-Etage“ Kostproben ihres Schaffens geben.

Neben der Galerie „Etage 2“ ist im Rathaus seit kurzem auch eine „Kindergalerie“ zu finden. Gezeigt werden in der Galerie „Etage 1“ Bilder, Fotografien und Dokumentationen, die ausschließlich von Erfurter Kindern hergestellt wurden. Die wechselnden Ausstellungen werden immer unter ein eigenes Thema gestellt. Seit dem 13. Mai 2011 zeigt die Erfurter Malschule Kinderbilder zum Thema „Vorsicht Farbe“.

➔ [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)



## Auf den Hund gekommen ...

Bis zum 30. Oktober 2011 findet im Museum für Thüringer Volkskunde Erfurt die Sonderausstellung „Auf den Hund gekommen. Kulturgeschichtliches zu einem besonderen Haustier“ statt. Angeboten wird ein umfangreiches Begleitprogramm mit Führungen, Vorlese-, Mal- und Bastelstunden für Kindergruppen und Vorführungen eines Hundesportvereins.

Hunde gehören neben Katzen zu den beliebtesten Haustieren, das ist in Deutschland nicht anders als in vielen europäischen Ländern und den USA: Immerhin nennt durchschnittlich jeder 14. Bundesbürger einen Hund sein eigen. Seit Jahrtausenden bilden Mensch und Hund eine Gemeinschaft. Wie sich ihr Bündnis gestaltete und gestaltet, was Hundeliebe hieß und heute heißt, dem geht die neue Ausstellung in vielen Facetten nach. Das Museum für Thüringer Volkskunde ist Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Zur Ausstellung wird folgendes Begleitprogramm geboten:

**Führungen durch die Ausstellung mit Kuratorin Iris Höfer**

Juni, Juli, September und Oktober

jeden 1. Mittwoch 15 und 17 Uhr

**Geschichten rund um den Hund**

Vorlese-, Mal- und Bastelstunde für Kindergruppen der

Altersstufe 4 bis 12 Jahre (nach Anmeldung:

Telefon: 0361 655-5604.

**Vorführungen des Hundesportvereins Erfurt**

„Hundefote“ e. V.

19.06.2011, 14 Uhr, Museumshof

➔ <http://www.volkskundemuseum-erfurt.de>



## Lebensschau mit Gerlinde Kunstmann

Außergewöhnliches zwischen Verwunderung und tiefer Verwundung - dieses Spannungsfeld zeigt die Retrospektivausstellung „Gerlinde Kunstmann“ im Kulturhof Krönbacken.

In ihren Bildern betrieb Gerlinde Kunstmann Lebensschau und Innenschau gleichermaßen und entwickelte daraus ihr künstlerisches Programm. Besonders die figürlichen Zeichnungen und Grafiken offenbaren eigene Befindlichkeiten, Sehnsüchte, Träume, Ängste, Hoffnungen und Tatsachen aus dem Spannungsfeld zwischen Verwunderung und tiefer Verwundung.

Ihre Fotografien beweisen, dass sie eine bewusste Seherin war, die über die besondere Gabe verfügte, hinter den Erscheinungen das Einmalige und Subjektive als ästhetische Metapher zu entdecken. Ihre Dunkelkammer war ihr vor allem Experimentierraum, wo sie belichtete, beschichtete, mit Fotoemulsionen malte, collagierte, zeichnete und überdruckte. Ihr künstlerisches Spektrum umfasste neben Acrylmalerei auch druckgrafische Techniken wie Radierung, Lithografie und Holzschnitt, und sie kreierte hintersinnige Holzobjekte. Als sie im Alter von 55 Jahren verstarb, hinterließ sie ein unvollendetes, außergewöhnliches und sehr persönliches Oeuvre.

Die Ausstellung im Kulturhof zum Guldernen Krönbacken, Michaelisstraße 10, ist bis zum 12. Juni 2011 zu besichtigen, Dienstag bis Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

➔ <http://www.kroenbacken.de>



# Lebenskunst für morgen

## Arena der Zukunft 2011 mit Workshop und Open Call

Lebensstile reflektieren, künstlerisches Potenzial leben und gemeinsam Ideen entwickeln – die diesjährige Arena der Zukunft sieht sich als Atelier der „Lebenskunst für morgen“.

Dabei geht es nicht nur um eine künstlerische Umsetzung von Nachhaltigkeit, sondern ebenso um die kreative Suche nach einem eigenen Lebensstil. „Wie will ich leben?“ oder „Inwiefern entspricht mein Lebensstil bereits meinen Vorstellungen von ökologischer Nachhaltigkeit und globaler Gerechtigkeit? Wie lässt er sich stärker damit in Einklang bringen?“ sind Fragen, denen in verschiedenen Veranstaltungen rund um die Arena der Zukunft 2011 auf den Grund gegangen werden soll.

So ist dieses Jahr im Rahmen des Lebenslust-Festivals in Erfurt vom 4. und 5. Juni die Möglichkeit gegeben, sich künstlerisch mit dem Thema „Nachhaltiger Lebensstil“ auseinanderzusetzen. Unter Anleitung der Künstler Canan Ylmaz und HP Großmann (Altes Gaswerk Weimar) sowie Anna Gierster, Benedikt Braun und Sylwia Mierzynska (Erfurt) können kreativen Ideen freier Lauf gelassen und so ganz neue Wege gegangen werden. Zudem werden vorhandene oder im Entstehen begriffene Arbeiten/Kunstobjekte gesucht, die sich mit Themenfeld Nachhaltigkeit und Lebensstil auseinandersetzen. Von Fotografie über Video, Objekt, Installation bis zur

Performance sind der Phantasie dabei keine Grenzen gesetzt.

Am diesjährigen Aktionstag am 17. Juni 2011 werden die im Rahmen des Open Call eingereichten und in den Workshops gestalteten Kunstwerke in einer Ausstellung präsentiert. Diese soll in der alten Defensionskaserne auf dem Petersberg über den Dächern der Stadt Erfurt gezeigt werden. Eine spannende Diskussion zu verschiedenen Aspekten eines nachhaltigen Lebens(stils) verspricht zudem der Politische Salon am 15. Juni. Zu Gast ist u. a. Dr. Michael Bilharz vom Umweltbundesamt. Bilharz beschäftigt sich seit über 15 Jahren mit strategischem Konsum und hat über die „Key Points“ für einen nachhaltigen Konsum geforscht und promoviert.

Die Arena der Zukunft findet seit 2002 in Kooperation zwischen der Stadt Erfurt/Lokale Agenda 21 und der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen statt. Sie wird vom Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz im Rahmen Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Weitere Informationen unter [www.boell-thueringen.de](http://www.boell-thueringen.de)



# Magdeburger Allee lädt zum Fest

Das Straßenfest im Norden ist seit vielen Jahren ein fester Punkt im Erfurter Veranstaltungskalender. Die Stadtwerke Erfurt Gruppe lädt in diesem Jahr zur „Zukunftswerkstatt“ an den SWE Hauptsitz in der Magdeburger Allee 34 ein. Hier sind nicht nur pfiffige Ideen, sondern auch Querdenker gefragt.

Am Festtag wird Magdeburger Allee von 9 bis voraussichtlich 19 Uhr für den Verkehr voll gesperrt. Die Sperrung erfolgt zwischen Salinenstraße und Talknoten in beiden Fahrtrichtungen. Eine Umleitung wird ebenfalls in beiden Fahrtrichtungen – über die Salinenstraße, Friedrich-Engels-Straße, Liebknechtstraße und Staufenbergallee – ausgewiesen.

Die Kraftfahrer werden um Beachtung um Umleitung gebeten. Der Straßenbahnverkehr ist von dieser Sperrung nicht betroffen.



## Ehrenamt in Erfurt: Engagement für unsere Stadt

Ohne Ehrenamt würde das Leben in unserer Stadt nicht funktionieren. Viele Erfurter engagieren sich bereits in ihrer Freizeit für andere. Sie tun etwas Gutes, bewegen viel, lernen Menschen kennen und haben eine Aufgabe, die sie erfüllt. Für alle, die diese Erfahrung auch machen möchten, veröffentlichen wir im Amtsblatt der Stadt Erfurt in Kooperation mit der Freiwilligenagentur Erfurt interessante Ehrenamtsstellen.

Hier die aktuellsten Angebote:

### Zoolotse im Thüringer Zoopark

Der Verein der Zooparkfreunde sucht Menschen, die sich als Zoolotsen im Thüringer Zoopark engagieren möchten. Ihre Aufgabe besteht darin, Besuchern in den begehrten Gehegen Auskünfte zu geben und zu unterstützen. Eine ausführliche Schulung erfolgt, der Einsatz ist stundenweise an Wochenenden und in den Ferien möglich.

**Kontakt: Verein der Zooparkfreunde, Herr Voigt/Frau Schönheit, Tel. 0361 7518833**

### Betreuer im Café des Herzens

Die evangelische Stadtmission ist mit ihrem Café des Herzens ein wichtiger Anlaufpunkt für bedürftige Menschen in unserer Stadt. Dafür werden helfende Hände bei der Bedienung und Betreuung der Gäste sowie beim Backen und bei Reinigungsarbeiten gesucht. Der Einsatz ist stundenweise von Dienstag bis Samstag möglich.

**Kontakt: Ev. Stadtmission, Frau Michel, Tel. 0361 6422090**

### Handzettelscout

Der MitMenschen e.V. bietet Prager-Eltern-Kind-Kurse für Kinder im ersten Lebensjahr an. Um dieses Angebot noch mehr jungen Familien bekannt zu machen, sollen in den Praxen von Kinder- und Frauenärzten sowie in Apotheken Handzettel verteilt werden. Dafür wird Unterstützung benötigt, der Einsatz kann flexibel gestaltet werden.

**Kontakt: MitMenschen e.V., Volker Höfler, Tel. 0361 5114200**

### Veranstaltungshelfer

Der Verein Die Schlüsselblumen e.V. hat sich der heimischen Natur und insbesondere der ganzen Bandbreite der Wild- und Küchenkräuter verschrieben. Zu diesen Themen führt er eine Reihe von Veranstaltungen durch. Dafür wird Unterstützung bei der Vorbereitung und Organisation gesucht.

**Kontakt: Die Schlüsselblumen e.V., Renate Jung, Tel. 0361 2112693**

### Grüner Daumen bei Hoppla

Die Kindervereinigung Erfurt e.V. betreibt den Kinderfreizeitreff Hoppla. Hier treffen sich Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren, um ihre Freizeit zu verbringen. Dazu gehört ein großzügiges Außengelände. Gesucht werden ehrenamtliche Mitarbeiter mit gärtnerischer Erfahrung, die das Areal gemeinsam mit den Kindern pflegen.

**Kontakt: Freizeitreff Hoppla, Frau Kirchner, Tel. 0361 5610674**

Nähere Informationen und weitere Angebote unter Tel. 0361 5403030 oder unter

[www.freiwilligenagentur-erfurt.de](http://www.freiwilligenagentur-erfurt.de)

## Mauerfälle

Unter dem Motto „Mauerfälle“ finden ab dem 1. Juni drei Projekte statt: Anlässlich des 20. Jahrestages der Deutschen Einheit erwarb das Verbundnetz Gas AG (VNG) im Rahmen der Initiative „Verbundnetz für Demokratie und Toleranz“ ein Original Berliner Mauersegment. Es ist nicht nur ein Symbol der Deutschen Wiedervereinigung, sondern auch ein Zeichen für Freiheit, Einigkeit und Hoffnung. Der Leipziger Künstler Michael Fischer-Art gestaltete das Mauerstück, das die „3 Väter der Einheit“ – Dr. Helmut Kohl, Michael Gorbatschow und George H. W. Bush – unterzeichneten. Derzeit tourt es durch rund 15 deutsche Städte, ab dem 1. Juni steht es in Erfurt. Parallel dazu wird eine begleitende Ausstellung im Alten Archiv im Rathaus geben sowie einen Schülerwettbewerb „21 Jahre Deutsche Einheit – Spurensuche in Erfurt“, zu dem das Amt für Bildung aufgerufen hat. Zu gewinnen gibt es eine Klassenfahrt.

Mauerstück und Ausstellung sind vom 1. bis 14. Juni ausgestellt, das Rathaus ist auch an Feiertagen geöffnet.

➔ [www.mauerfaelle.de](http://www.mauerfaelle.de)

## Partnerschaftsgärten

Im Rahmen des 50. Jubiläums des egaparks Erfurt eröffnet am 4. Juni die „Freilandschau Partnerschaftsgärten“. Landschaftsgestalter und Gärtnerlehrlinge aus Erfurts Partnerstädten Vilnius, Mainz, Haifa, Lovech und Kalisz werden zwischen den Hallen 1 und 2 Gärten gestalten. Die Städte Lovech, Győr, Vilnius, Kalisz, Xushou, Haifa, Shawnee – und sogar die neue Partnerstadt Kati – werden mit Fotoausstellungen präsent sein. Lovech, Győr und Kalisz planen darüber hinaus Stände, an denen man Informationen über die Städte erhält, Vilnius wird außerdem mit einem Chor präsent sein. Mehr dazu im nächsten Amtsblatt am 10. Juni.

# Ökologisches Bauen in Alach

## Spatenstich für den Ersatzneubau der Kita „Glückskäfer“

Nachdem vergangene Woche die aus Konjunkturpaketmitteln sanierte Kindertagesstätte „Zwergenland“ eingeweiht werden konnte, wurden am Montag die Spaten für den Ersatzneubau der Kita „Glückskäfer“ in Alach geschwungen.

Im Ortsteil Alach entsteht die erste Kindertagesstätte, die nach den Kriterien der „Erfurter Grünen Hausnummer“ gebaut wird. Im Auftrag der Stadt wird im kommenden Jahr eine zeitgemäße Kita mit 80 Plätzen, davon 12 Plätze für Kinder ab dem ersten Lebensjahr, errichtet. 2,1 Millionen Euro fließen in die Maßnahme. Was zeichnet die ökologische und gesunde Bauweise aus? Sie reicht von einer energiesparenden Gebäudeform und Bauweise bis hin zur Auswahl natürlicher und gesunder Wandbeschichtung. Es werden vor allem regional erzeugte und wenig industriell vergütete Materialien eingesetzt – Lehm und Holz gehören ebenso dazu wie eine Photovoltaikanlage auf den Gründächern der Kita.

Am Ende der Bauzeit werden sich die Bemühungen der Stadt, der Planer und nicht zuletzt der Bauarbeiter in der Verleihung der „Erfurter Grünen Hausnummer“ manifestieren können. Damit wäre zum ersten Mal ein öffentlicher Neubau der Stadt Erfurt mit diesem Gebäudezertifikat für ökologisches, wohngesundes und energieeffizientes Bauen ausgezeichnet.

Die Kindertagesstätte Alach ist eines von vielen Kita-Bauprojekten. Im vergangenen Jahr investierte die Stadt 14,3 Mio. Euro in die Sanierung und den Neubau der Erfurter Kindertagesstätten, in diesem Jahr sind es 6,67 Mio. Euro und für 2012 sind Investitionen in Höhe von 9,2 Mio. Euro geplant.



Kindern, Erziehern und Eltern gaben gemeinsam mit Oberbürgermeister Andreas Bausewein, Kita-Leiterin Frau Heim sowie Vertretern des Trägervereins THEPRA Landesverband Thüringen e. V., der Planungsgruppe Bonifaciusbrunnen und dem Planungsbüro Eckoldt, Pannke und Gackstatter den Startschuss für das Bauvorhaben.

# Erfurt: Attraktive Gastgeberstadt für Kongresse

Auf dem Kongress- und Tagungsmarkt hat Erfurt eine lange Tradition. Bereits im Mittelalter fanden in der Klosteranlage St. Peter und Paul zahlreiche Krönungszeremonien und Reichstage statt, die mit heutigen Kongressen vergleichbar sind. Die Erfurter erkannten schon früh, dass Tagungen und Kongresse ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Stadt sind und bereits zu dieser Zeit konnten viele Gewerke solchen Veranstaltungen leben. Auch im 21. Jahrhundert bietet die Stadt viele attraktive Veranstaltungsorte wie z.B. den Kaisersaal, die Festung Petersberg mit der Peterskirche, das Theater Erfurt, das Haus Dacheröden oder die Messe Erfurt, auf der im Juni 2009 der bisher größte Kongress in Erfurt stattfand. 3.200 Teilnehmer lockte der Deutsche Bibliothekarstag damals für mehrere Tage nach Erfurt. Und auch hier findet man geschichtliche Parallelen. 85 Jahre früher trafen sich die Bibliothekare schon einmal in Erfurt, damals allerdings nur 130 Teilnehmer. In diesem Jahr war und ist Erfurt wieder Gastgeber, z. B. für den Ergotherapie-Kongress, der Mitte Mai bereits zum zweiten Mal in Erfurt stattfand. Der Deutsche Bühnenverein wird vom 26. bis

28. Mai etwa 250 Intendanten deutscher Theater zur Jahrestagung in Erfurt versammeln. Und die Erfurter Psychotherapiewoche bringt jedes Jahr im September 600 Teilnehmer in die Stadt. „Wir haben uns für Erfurt entschieden, weil die Rahmenbedingungen hier einfach optimal sind“, schwärmt Christian Geyer, organisatorischer Leiter der Erfurter Physiotherapiewoche. „Die Besucher unserer Veranstaltung schätzen besonders die attraktive Altstadt mit den kurzen Wegen – man wohnt mittendrin und ist doch schnell am Veranstaltungsort. Am Feierabend lässt sich viel unternehmen und das Erfurter Flair genießen. Aber auch die günstige Verkehrsanbindung ist ausschlaggebend“, so Geyer. Um Erfurt auf dem Tagungs- und Kongressmarkt noch bekannter zu machen, werden viele Tagungs- und Branchenmessen besucht. So konnte durch gemeinsame Messeauftritte der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH und der Messe Erfurt der Deutsche Stiftungstag gewonnen werden, bei dem im Juni 2012 rund 1.500 Stiftungsmitglieder aus allen Bereichen wie Kultur, Wissenschaft, Kunst etc. in der Landeshauptstadt tagen werden. Ebenfalls im kommenden Jahr begrüßt Erfurt den

Wissenschaftlichen Kongress der Bundesverbände der Amtsärzte. Daher stellt die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH die Stadt bereits auf dem diesjährigen Amtsärzte-Kongress vor und überzeugt zur Teilnahme 2012. „Das ist ein Service von uns, der von den Veranstaltern sehr gern angenommen wird“, sagt Cathrin Swillus, die den Bereich Tagungen betreut. „Wir unterstützen die Tagungsorganisatoren aber auch in vielen anderen Bereichen. Das beginnt bei der Suche eines geeigneten Veranstaltungsortes und der Zimmerbuchung und reicht bis hin zur Planung von Rahmenprogrammen und Abendveranstaltungen.“ Neben den Erfurter Tagungsstätten profitieren Hotels, die Gastronomie, der Einzelhandel aber auch Dienstleister wie die EVAG oder Taxiunternehmen von einem florierenden Tagungstourismus. Finden Tagungen und Kongresse in Erfurt statt, tragen sie erheblich dazu bei, Umsatz zu generieren, der der hier ansässigen Wirtschaft direkt zu Gute kommt. Auch Erfurter Firmen, Verbände oder Vereine, die eine Veranstaltung in Erfurt und Umgebung planen, können unter ➔ [tagungen@erfurt-tourismus.de](mailto:tagungen@erfurt-tourismus.de) den Erfurter Tagungsplaner anfordern.